

wir in alfter



Online lesen: wir-in-alfter.de/e-paper

Zugleich **AMTSBLATT** der **GEMEINDE ALFTER**

Verteilgebiet: Alfter, Gielsdorf, Impekoven, Oedekoven, Witterschlick (mit Volmershoven-Heidgen).

Amtsblatt für die Gemeinde Alfter • 19. Jg. • Nr. 19 • 14. September 2024

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

„Der Zauberer von Oz“ entfesselt Fantasie in Alfter



Versammlung zur Vorstellung (Bericht auf Seite 2)

BERND SCHULZ
IMMOBILIEN GMBH & CO. KG

Sachverständigenbüro für die Wertermittlung von bebauten und unbebauten Grundstücken

Erstellung von Verkehrswertgutachten z.B. im Erbfall, bei Scheidung, Betreuungsfällen oder beim An- und Verkauf Ihrer Immobilie

Telefon: 0228-526 500
info@berndschulz.com
Rochusstraße 194
53123 Bonn-Duisdorf



- Immobilien
- Projektierung
- Sanierungskonzepte
- Sachverständigenbüro für Immobilienbewertung
- Finanzierungen



GUTSCHEIN

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erstellen wir Ihnen eine kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie zu Verkaufszwecken (Wert **449,00 €**)



Neubauvorhaben
in Alfter Höhenlage -
moderne
Doppelhaushälfte
118 m², 3 Zimmer, 238 m² Grundstück
542.856,00 €
Provision: 8.489,00 € inkl. MwSt.

BERND SCHULZ
IMMOBILIEN GMBH & CO. KG

immobilien sind Vertrauenssache

Rochusstr. 194 – 53123 Bonn-Duisdorf – Telefon: 0228-526 500 – www.berndschulz.com

*Gültig bis zum 30.09.24 beim Akku-Hörgeräte-Neukauf der Type Vista V1-R RIC (Receiver-In-Canal), exkl. Landestration für Vista V1-R. Hersteller: Sonova AG. Zuzahlungspreise bei Kassenbewilligung nach HNO-fachärztlicher Verordnung, zzgl. der gesetzlichen Zuzahlung von 10,-/Hörgerät. Abb. ist Symbolfoto. Angebot nicht mit weiteren Aktionen und Gutscheinen kombinierbar. Wir behalten uns vor, die Aktion bis zum 31.12.24 zu verlängern. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg

H HALLMANN

*Sommer
Aktion*



Akku-Hörgerät
Vista V1-R

99€*
nur **849€**
statt

Bericht zur Titelseite

„Der Zauberer von Oz“ entfesselt Fantasie in Alfter

Am vergangenen Wochenende lockte das Theaterstück „Der Zauberer von Oz“ zahlreiche Besucher auf die Freilichtbühne in Alfter. Unter der Regie von Bernhard Altfeld und mit Musik sowie Texten von Peter Philipzen wurde das bekannte Märchen in einer farbenprächtigen und mitreißenden Inszenierung präsentiert. Die Aufführung begann auf der Farm von Dorothys Tante Em und Onkel Henry. In der ersten Szene wurden die Zuschauer in das einfache, ländliche Leben eingeführt. Die Lehrerin Frau Bastmeier sorgte in der Schule

für Spannungen, als sie versuchte, Dorothys Hund Toto loszuwerden. Ein Lied, das von den Charakteren nach getaner Arbeit gesungen wurde, unterstrich den Gegensatz zwischen dem harren Alltag auf der Farm und Dorothys Träumen von einer besseren Welt. Der Höhepunkt der ersten Hälfte war ein dramatischer Sturm, der Dorothy, ihren Hund Toto und das gesamte Haus hinwegfegte. Dieser Sturm führte Dorothy ins magische Regenbogenland, in dem sie auf die „Mümmler“ traf, die von der bösen Hexe Gingema unter-

drückt wurden. Das Haus von Dorothy stürzte auf die Hexe und beendete damit ihre Herrschaft. Die dankbaren Mümmler überreichten Dorothy die roten Zauberschuhe der Hexe. Obwohl die Mümmler sie gerne bei sich behalten hätten, entschloss sich Dorothy, nach einem Weg zurück nach Hause zu suchen. Ihre Reise führte sie zum Zauberer von Oz, der jedoch nur bereit war zu helfen, wenn sie zuvor die sehnlichsten Wünsche ihrer drei neuen Begleiter erfüllte: der sprechenden Vogelscheuche „Scheuch“, dem

„Blechbüx“ und dem Löwen. Nach einer abenteuerlichen Reise gelang es Dorothy schließlich, wieder nach Hause zurückzukehren. Die Aufführung auf der Freilichtbühne Alfter wurde von den Zuschauern begeistert aufgenommen. Die aufwendige Gestaltung der Bühne und die abwechslungsreiche Inszenierung sorgten für eine ausgelassene Stimmung. Insgesamt bot das Stück eine gelungene Mischung aus Spannung, Humor und musikalischer Unterhaltung, die Groß und Klein gleichermaßen ansprach. MOT

Demnächst in Ihrer VHS Bornheim/Alfter

Kraft der Mode - für Anfängende und Fortgeschrittene Kurs

Ort: Oedekoven, Schulgebäude am Schulcampus, Am Rathaus 11
Dozent/in: Dorothea Krumpen
Termin: Mittwoch, 18. September, 18.30 bis 21.30 Uhr, bis Mittwoch, 9. Oktober
Dauer: viermal, 16 Ustd.

Gebühr: 62,60 Euro (erm. 33,80 Euro)
Oishikatta - japanisch kochen und darüber sprechen - vegetarische Variante

Wochenendkurs
Gebühr inkl. 10 Euro Lebensmittelumlage
Ort: Bornheim, Europaschule große Lehrküche, Goethestr. 1

Dozent/in: Takayo Yamamoto-Reich
Termin: Freitag, 20. September, 17.45 bis 21.30 Uhr

Dauer: einmal, 5 Ustd.
Gebühr: 31,25 Euro (erm. 23,12 Euro)

Kreative Tanzimprovisation: Lebensfreude und Beweglichkeit Wochenendkurs

Ort: Roisdorf, VHS-Gebäude, Alter Weiher 2
Dozent/in: Hildegard Freundlieb
Termin: Samstag, 21. September, 14.30 bis 17.30 Uhr
Dauer: einmal, 4 Ustd.
Gebühr: 26,20 Euro (erm. 15,60 Euro)

Sanft Verspannungen lösen -

Übungen nach Thomas Hanna: Grundlagen Wochenendkurs

Ort: Roisdorf, VHS-Gebäude, Alter Weiher 2
Dozent/in: Hildegard Freundlieb
Termin: Samstag, 21. September, 10 bis 13 Uhr
Dauer: einmal, 4 Ustd.
Gebühr: 32 Euro (erm. 18,50 Euro)
Breathwalk® - der Yogaspaziergang
Wochenendkurs
Ort: Walberberg, Sportplatz Düsselstraße
Dozent/in: Christina Henseler
Termin: Sonntag, 22. September, 10 bis 13 Uhr
Dauer: einmal, 4 Ustd.

Gebühr: 19,40 Euro (erm. 12,20 Euro)

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung bei der VHS Bornheim/Alfter notwendig. Anmeldungen sind möglich:

- schriftlich (Alter Weiher 2, 53332 Bornheim)
- über die Homepage (www.vhs-bornheim-alfter.de)
- oder persönlich in der Geschäftsstelle der VHS Bornheim/Alfter.

Eine telefonische Anmeldung ist nicht möglich, die Mitarbeiter(innen) beantworten aber gerne Fragen und informieren über die Veranstaltungen (Tel. 02222/945-460).

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

wir in alfter
Online lesen: wir-in-alfter.de/e-paper

Zugleich AMTSBLATT der GEMEINDE ALFTER

Verteilgebiet: Alfter, Gießdorf, Impekoven, Oedekoven, Witterschlick (mit Volmershoven-Heidgen)

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan

FON 02644 80191

MOBIL 0171 1876924

E-MAIL st.atan@rautenberg.media

Bilderbuchkino im September in der „Bücherbrücke“

Am Freitag, 20. September, geht in der Bücherbrücke -Bücherei Alfter am Hertersplatz 14 wieder der Vorhang auf für das nächste Bil-

derbuchkino. Gezeigt und erzählt wird von unseren Vorlesepaten Steffi Krieg und Ralf Buchinger die Geschichte „Der kleinen Dra-

che Kokosnuss und die Geburts- tagsparty“. Für Kinder ab 4 Jahren. Beginn um 14.45 Uhr, Dauer ca. 30 Minuten. Eintritt frei.

Anmeldung erforderlich beim Förderverein Buchstützen unter 02222 829059 oder unter kontakt@buchstuetzen-alfter.de.

Klassik Soiree

Nun ist es soweit, wir können vom Kulturkreis wieder im Herbst die Klassik Soiree am 20. September ab 20 Uhr, in der Aula des Alfterer Gymnasiums, anbieten. Diesmal unter dem Motto: „ Wie zu Mozarts Zeiten“ mit den drei bekannten Solistinnen. Leider können wir nicht das Pfarrzentrum Oedekoven zu der Zeit benutzen, wir konnten aber dafür die Aula vom Alfterer Gymnasium, am Rathaus 11, organisieren. Die drei Solistinnen spielen ein buntes Programm wie zu Mozarts Zeiten. In der ersten Hälfte des

Konzertes erklingen bekannte Melodien aus Barock und Klassik. Dazu erfährt das Publikum kleine Geschichten aus dem Umfeld der Entstehung der Musik und deren Komponisten. Natürlich dargeboten in passenden Kostümen des Rokoko.

Im zweiten Teil wagen sich die drei seit langem befreundeten Musikerinnen in die weitere Musikgeschichte vor. Es erklingt Musik aus der Romantik bis hin zu bekannten Filmtiteln, aber immer „wie zu Mozarts Zeiten“, das heißt: absolut live und unplugged.



APFELROUTE
4 Wochen
16 Veranstaltungen
14 Aktionsangebote

Apfelwochen
vom 31.08 bis 30.09.2024
entlang der rheinischen Apfelroute
www.apfelroute.nrw



**Ihre private Praxis und Klinik
am Bonner Bogen in der
Beta Klinik!**

Beta Klinik GmbH
Privates Klinik- und Facharztzentrum
Joseph-Schumpeter-Allee 15 • 53227 Bonn
www.betaklinik.de
+49 228 / 90 90 75 750
neurologie@betaklinik.de



Gedächtnissstörungen

Mit zunehmendem Lebensalter bemerken immer mehr Menschen Gedächtnissstörungen. Ganz besonders häufig sind es Unzugänglichkeiten, die die Erinnerung an den Namen – auch von nahestehenden Personen – betreffen. Auch der berühmte Gang in den Keller und die Frage „was wollte ich denn nur?“ gehören dazu.

Gedächtnissstörungen führen bei vielen Patienten zu Ängsten, ob bereits eine beginnende Demenz vorliegen kann. Meist sind jedoch die oben beschriebenen Störungen harmlos und altersentsprechend. Es können aber auch ganz andere Erkrankungen dahinterstecken. Dazu gehören depressive Episoden, ein Normaldruckhydrozephalus und Entzündungsprozesse (limbische Enzephalitis) im Gehirn. Eine Abklärung führt im Zweifelsfall zu einer Klärung der Situation und im guten Fall zu einer Beruhigung des Patienten, da kein behandlungsbedürftiger Krankheitsprozess vorliegt.

Wir führen zu diesen Fragen eine Gedächtnissprechstunde mit umfänglichen Untersuchungen und Beratungen durch.

Prof. Dr. med. Christian E. Elger FRCP **Priv.-Doz. Dr. med. Monika Jeub**
Epileptologe, Facharzt für Neurologie
Seniorprofessor für Neuropädiatrie

Fachärztin für Neurologie

Ankauf Reinhardt

Antiquitäten & Haushaltswaren

Wir kaufen an:

- Silberbesteck
- Meissen Porzellan
- Bernstein
- Teppiche
- Münzen
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Armbanduhren
- Modeschmuck
- Porzellanfiguren
- Bronze- & Messingfiguren
- Militaria von 1. + 2. Weltkriegen
- Antikes Spielzeug
- Zinn
- Kaiserzeit Krüge
- Jugendstil Deko
- Alte Post- & Ansichtskarten
- Ölgemälde



Kostenlose Hausbesuche
im Umkreis von 80 km.
(nach Terminvereinbarung)

02246 - 957 40 88
oder 0176 320 79 108

Hauptstraße 127
53797 Lohmar

Achtung vor hochbietenden Anbietern, beim Ankauf von Gold und Pelzen!

Alfterer Soziallotsen sind umgezogen

Wie viele andere Gemeinden und Städte im Rhein-Sieg-Kreis hat auch die Gemeinde Alfter ihren Lotsenpunkt. Das ist ein Ort, an denen Menschen sich auf Augenhöhe begegnen und gemeinsam Lösungswege für ihre Probleme suchen. Träger unseres Lotsenpunktes sind die katholische Pfarreiengemeinschaft Alfter und der Caritasverband Rhein-Sieg. Deshalb mussten wir - wegen anderweitiger Nutzung - den uns bisher im Pfarrzentrum in Alfter-Oedekoven für unsere Sprechstunden zur Verfügung gestellten Raum aufgeben. Aber wir haben schnell einen guten Ersatz gefunden: Ab September befindet sich unser Lotsenpunkt im Rathaus der Gemeinde Alfter, Am Rathaus 7 in Alfter-Oedekoven. Dort können Sie uns an jedem 1. und 3. Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr in unserem

Lotsenpunkt aufsuchen. Sie finden uns dort im „Besprechungsraum UG“ im Untergeschoss.

Was machen die Soziallotsen?

Unter unserem Symbol des Leuchtturms hören wir Soziallotsen zu, klären mit der/dem Ratsuchenden die Situation und schauen dann gemeinsam, wie am effektivsten bei der Bewältigung unterschiedlicher Lebensfragen oder Problemsituationen geholfen werden kann. Das kann das Benennen und der Kontakt zur fachlich zuständigen Stelle oder das gemeinsame Ausfüllen eines Formulars sein. Wir helfen unabhängig von Ihrem Geschlecht, Ihrer Nationalität oder Religion - Einheimischen, Zugewanderten oder auch Zuflucht suchenden Menschen in der Gemeinde Alfter, wenn Sie etwa finanzielle oder sonstige Sorgen haben und nicht wissen, ob und was Ihnen ggf. an

Unterstützung zusteht oder wer Ihnen in Ihrer Situation helfen kann und wo Sie diese Unterstützung oder Hilfe beantragen können bzw. beantragen müssen. Deshalb stehen wir u.a. in engem Kontakt zum Sozialamt der Gemeinde Alfter und anderen fachlich zuständigen Stellen.

Wir sind aktuell vier Frauen und Männer aus Alfter. Alle befinden wir uns in der zweiten Lebenshälfte, die Mehrzahl von uns hat auch das Berufsleben schon hinter sich gelassen. Wir sind keine Behörde, wir sind Mitmenschen, die andere ehrenamtlich und freiwillig nach besten Kräften unterstützen wollen, ein menschenwürdiges Leben in unserer Gemeinde zu führen.

Wie erreichen Sie uns?

Außerhalb der vorgenannten Sprechstunden sind wir montags, mittwochs sowie freitags telefonisch von

12 bis 18 Uhr erreichbar unter der Rufnummer 0170/5507001. In dringenden Fällen können Sie uns unter der E-Mail-Adresse „lotsenpunkte@pg-alfter.de“ kontaktieren.

Scheuen Sie sich nicht und haben Sie keine Angst - wir helfen gern! Unser Angebot ist kostenlos, vertraulich und unbürokratisch.

Interesse, mitzumachen?

Sollten wir Ihr Interesse geweckt oder Sie schon immer überlegt haben, sich ehrenamtlich für andere, die Hilfe und/oder Unterstützung benötigen, zu engagieren, aber bisher nicht wussten, wo - wir können Verstärkung gut gebrauchen und würden uns über Ihr künftiges Mitwirken bei uns, den Alfterer Soziallotsen, freuen. Bei Interesse schreiben Sie ein kurzes Bewerbungs-E-Mail an „lotsenpunkte@pg-alfter.de“.

Vortrag zur Geothermie

Mit Erdwärme klimafreundlich heizen

Im Rahmen des neuen Gebäudeenergiegesetzes (GEG) ist die Wärmepumpe als zukunftssichere Heizungstechnik weiter in den Fokus gerückt. Die Kooperationspartner Klimaregion Rhein-Voreifel, Energieagentur Rhein-Sieg und Verbraucherzentrale NRW laden am **25. September** zu einem informativen Vortrag zur Nutzung von Erdwärme - kurz Geothermie - ein. Stephan Herpertz, Energieberater im Rhein-Sieg-Kreis und Referent für Energietechnik der Verbraucherzen-

trale NRW, erläutert im Vortrag zunächst die Funktionsweise von Erdwärmepumpen sowie die verschiedenen Arten der Erdwärmennutzung, bevor er auf die technischen Voraussetzungen, Einsatzmöglichkeiten und regulatorische Bedingungen ein geht. Darüber hinaus informiert er über Fördermöglichkeiten für Erdwärmepumpen und gibt Hinweise zur Einschätzung der Wirtschaftlichkeit. „Diese Veranstaltung richtet sich an Endverbraucher, die über die Installation einer Wärmepumpe nachden-

ken oder sich allgemein über moderne Heiztechniken informieren möchten“, sagt Herpertz und Thorsten Schmidt, Geschäftsführer der Energieagentur Rhein-Sieg ergänzt: „Unser Ziel ist es, den Bürgerinnen und Bürgern fundierte Informationen zu bieten, damit sie im Anschluss die für sie richtige Entscheidung treffen können.“

Im Anschluss an den Vortrag steht der Energieberater für individuelle Fragen zur Verfügung. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Veranstal-

tungsort ist der Ratssaal im Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach. Beginn ist um **18 Uhr**. Zwecks besserer Planung wird bis zum 23. September um eine kurze Anmeldung gebeten an info@energieagentur-rsk.de. Weitere Infos zum klimafreundlichen Heizen, dem Einsatz erneuerbarer Energien im Eigenheim sowie Termine zu Veranstaltungen rund um die energetische Gebäudesanierung gibt es stets unter www.energieagentur-rsk.de.



KENNEN SIE SCHON UNSEREN NEUEN SANIERUNGSRATGEBER?

Alles Wissenswerte zur energetischen Gebäudesanierung und dem Einsatz erneuerbarer Energien im eigenen Zuhause.

Einfach anfordern unter 02242-969300 oder info@energieagentur-rsk.de.

In Kooperation mit der Verbraucherzentrale NRW beraten wir Sie im Anschluss gerne individuell dazu.

www.energieagentur-rsk.de

Vormerken: 25.09.2024 Vortrag zur Geothermie in Rheinbach

Pfarreiengemeinschaft Alfter

St. Matthäus Alfter

Einladung zum Festgottesdienst mit Weihbischof Ansgar Puff am Patrozinium, 15. September, um 9.30 Uhr, in der Pfarrkirche St. Matthäus Alfter mit anschließender Matthäus-Kirmes.

Aus Anlass des 400-jährigen Be-

stehens der selbstständigen Pfarrei St. Matthäus Alfter lädt die Kirchengemeinde St. Matthäus am 15. September, dem Patrozinium des Heiligen Matthäus, um 9.30 Uhr zu einem Festgottesdienst in die Pfarrkirche St. Matt-

häus Alfter ein.

Wir freuen uns, dass unser Weihbischof, Ansgar Puff, diesen besonderen Dankgottesdienst mit Pfarrer Matthias Genster feiern wird. Für die besondere musikalische Gestaltung sorgt

der Chor St. Matthäus mit der Krönungsmesse von Wolfgang A. Mozart. Auch die Fahnenabordnungen der Ortsvereine sind mit dabei. Zur Mitfeier dieses Festgottesdienstes laden wir alle herzlich ein.

Anzeige

Emotionen und Elefanten, Kapelle und Karacho, Pauken und Trompeten.

Das Beethoven Orchester Bonn startet in die Saison 24/25



Für die letzte »Wandersaison« vor der Rückkehr in die Beethovenhalle 2025 hat der Bonner GMD Dirk Kaftan einen Endspur voller kreativer Ideen, Spielorte und Formate geplant. Die großen Freitagskonzerte bringen diese Bandbreite auf den Punkt: Von einer kaleidoskopischen Inszenierung der Musik des Jahres 1923 bis zur traditionellen BeethovenNacht, von Mozarts Requiem und Mahlers Vierter bis zu einem Orchester-Abenteuer, das Wagners »Ring« auf 70 Minuten Konzerterlebnis verdichtet. Das Orchester holt dabei internationale Stars nach Bonn: Klarinettistin Sharon Kam, Klavier-Magier Alexandre Tharaud, Violinist Vadim Gluzman und Percussion-Shootingstar Vivi Vassileva, die im Herbst eine furose Uraufführung in die Bonner Oper bringt.

Vivi Vassileva kennen BOB-Fans schon aus ihrem »Neue Musik«-Konzert im BaseCamp, wo die Stars von morgen zeigen, was sie können. Geheimtipp dieser Saison: die international durchstartende Saxophonistin Asya Fateyeva, die in einer Mini-Residency auch ein Kammerkonzert im Alten Bundesrat gibt.

Apropos Star-Power: Als besonderer Coup wird die Reihe »Im Spiegel« in dieser Saison von Bettina Böttiger moderiert, die

im Mix aus Talk und Konzert mit ihren Gästen die Zusammenhänge von Musik und den aktuellen Themen auslotet. Mit »Grenzenlos« baut das Beethoven Orchester Bonn (BOB) ebenfalls Brücken zwischen Zeiten und Kulturen: Charlie Chaplins Stummfilmklassiker »Modern Times« mit großer Orchesterbegleitung und ein Konzert, das die jüdische Sängerin Yasmin Levy und ihre palästinensische Kollegin Mira Awad auf die Bühne im Telekom Forum bringt. Bei allem Gefühl für wegweisende Orchestererlebnisse pflegt das BOB mit der »Hofkapelle« auch die historische Aufführungspraxis: In der Bad Godesberger Redoute und im Kurhaus Bad Honnef gibt es Musik aus Beethovens Teenager-Jahren. Die »Hofkapelle« ist ebenso wie die »Pur«-Reihe, die hinter die Kulissen großer Klassiker von Beethoven, Haydn und Schumann führt, zu einem absoluten Publi-

kumsliebling geworden.

Wie immer bietet das Bonner Spatenorchester auch 24/25 besondere Musikerlebnisse für junge Zuhörende: »b.jung« schafft mit Sitzkissen-, Kinder- und Familienkonzerten sowie dem b+-Jugendprojekt Berührungen mit klassischer Musik mit tollen Gästen, Konzertideen und Workshops. Und natürlich bleibt das BOB den großen Event-Traditionen in Bonn treu: Klassik! Picknick, Weihnachtskonzert, Karnevalskonzert und andere liebgewonnene Formate runden das Jahresprogramm ab. Da in der letzten Saison in vielen Reihen die Konzerte schnell ausverkauft waren, gibt es drei Reihen neu im Abo: »Pur«, »Hofkapelle« und die Bundesrat-Kammerkonzerte sind bis zu 25 % günstiger. Zugleich ist das Abo ein Ja zu Kultur, zur Arbeit des Beethoven Orchesters - und zur Vorfreude auf die Beethovenhalle.



GMD Dirk Kaftan (c) Frederike Wetzels

Alle Karten und Abonnements sind ab sofort buchbar:
Theater- und Konzertkasse
Tel.: 0228 77 80 08 und 77 80 22
theaterkasse@bonn.de
Klimafreundlich ins Konzert: BOB-Konzertkarten gelten am Konzerttag als Ticket im gesamten VRS-Gebiet (ab vier Stunden vor Konzertbeginn bis Betriebsschluss)
Das komplette Jahresprogramm: www.beethoven-orchester.de
Änderungen vorbehalten.



BOB mit Vivi Vassileva im BaseCamp (c) nodesign

„Demenz darf auch mit Humor gesehen werden“

„Demenz-Impro“ wirbt für einen spielerischen Umgang mit Demenz. Der Workshop am 16. Oktober ist für pflegende Angehörige kostenlos und eine Kooperation der Kontaktbüros Pflegeselbsthilfe Bonn/Rhein-Sieg und Humor Hilft Heilen.

Der Alltag mit einem Menschen mit Demenz kann schwierig und belastend sein - aber auch lustig und leicht! „Demenz kann und darf immer auch mit Humor gesehen und erlebt werden“, findet Georg Brinkmann. Der Klinik- und Altenheimclown ist künstlerischer Leiter im Team der Stiftung Humor Hilft Heilen, hat im sozialen Dienst eines Bonner Altenheims gearbeitet und - nicht zuletzt -

eigene Erfahrung als pflegender Angehöriger eines an Demenz erkrankten Vaters. Sein aktuelles Projekt: Ein kostenloses Workshop-Angebot für Angehörige von Demenzkranken, das auf einen spielerischen Umgang mit Demenz abzielt. „Im Alltag mit Menschen mit Demenz muss ich immer spontan reagieren“, erklärt Brinkmann. Was in diesen Situationen helfen kann, ist aus seiner Sicht die richtige Mischung aus Wissen und Improvisation. Sein neuer Workshop „Demenz-Impro“ verbindet daher Techniken aus dem Improvisationstheater mit erprobten Handlungsweisen im Umgang mit Demenz. In praktischen Übungen sollen die Teilnehmenden

nicht nur versuchen, sich in ihre dementiell erkrankten Angehörigen hineinzuversetzen. Ziel des Workshops sei auch, sich eine humorvollere Sichtweise auf die Demenz zu erlauben: „Das kann entspannen“, so Brinkmann, „und helfen, resilenter und ressourcenschonender mit sich selbst umzugehen.“ Wissenschaftliche Grundlage ist die sogenannte humanistische Demenzpsychologie unter anderem des englischen Gerontologen Tom Kitwood, die festgestellt hat, dass der Verlauf einer Demenz stark mit der Art der Interaktion mit den Betroffenen korreliert. „Gelingt ein guter, möglichst entspannter Umgang miteinander“,

erklärt Brinkmann, „so kann sich das positiv auf die dementielle Symptomatik auswirken.“ Dadurch sei eine Positiv-Spirale möglich, die auch die Angehörigen wieder zu Kräften kommen lasse.

Der Workshop „Demenz-Impro“ findet statt am 16. Oktober, von 17 bis 18.30 Uhr, im Margarete-Grundmann-Haus, Lotharstraße 84-86, 53115 Bonn. Das Angebot ist für pflegende Angehörige kostenlos und wird finanziert von den Kontaktbüros Pflegeselbsthilfe Bonn/Rhein-Sieg in Kooperation mit Humor Hilft Heilen. Anmeldungen bitte an pflegeselbsthilfe-rhein-sieg@paritaet-nrw.org oder 02241 49 39 301.

Beta Klinik

Jetzt Termin sichern!

Termine über betaklinik.de oder per Telefon: +49 0228 9090750

Beta Klinik GmbH • Privates Klinik- und Facharztzentrum
Joseph-Schumpeter-Allee 15 • 53227 Bonn

Dermatologie
Modernste Technologie, die unter die Haut geht!

Seit Mai 2024 verfügt die Beta Klinik Bonn über eine breit aufgestellte Dermatologische Abteilung unter der Leitung von Dr. Thorben Royeck (Facharzt für Dermatologie).

Behandlungsschwerpunkte

- Diagnostik und Behandlung von Hautkrebs und seinen Vorstufen
- Fortschrittliche Lasermedizin
- Einsatz von AI-assistierter Diagnostik, die eine präzise Analyse von Hautveränderungen ermöglicht und so die Früherkennung von Hautkrebs

deutlich verbessert und unnötige Operationen vermeidet.

Die Praxis verfügt über eine moderne technische Ausstattung, die es ermöglicht eine breite Palette an Laserbehandlungen durchzuführen. Diese umfassen unter anderem die schonende Entfernung von Warzen, Blutschwämchen, Besenreisern und anderen Hautveränderungen sowie die Behandlung von Narben und Nagelpilz.

Darüber hinaus werden fortschrittliche Methoden wie eine weiterentwickelte photodynamische Therapie bei akutischen Keratosen angeboten, die sich als sehr wirksam und nahezu schmerzfrei bei der Behandlung von Hautkrebsvorstufen erwiesen hat.

Dr. Royeck legt großen Wert darauf, dass alle medizinischen Informationen patientengerecht und laienverständlich erklärt werden. Es wird sichergestellt, dass Patienten genügend Zeit für ihre Fragen haben und den Termin mit dem sicheren Gefühl verlassen, alles Wesentliche verstanden und keine offenen Fragen mehr zu haben.

Für Privatpatienten und Selbstzahler können stets zeitnahe Termine vereinbart werden, ausreichend Parkmöglichkeiten stehen zur Verfügung.

Von hier. Für Dich. Bio, regional, saisonal

Naturhof Wolfsberg hat Hofladen und Angebot erweitert -
Große Hofladen-Wiedereröffnung am 28. September

Alfter-Witterschlick. „Mit unserem stark erweiterten Hofladen an der Witterschlicker Raiffeisenstraße bin ich mehr als glücklich. Jetzt können wir unseren Kundinnen und Kunden ein großzügig erweitertes Sortiment ökologischer Landwirtschaft bieten und die damit verbundenen Wünsche befriedigen“, freut sich Christiane Niemeyer (geb. Mager), die im Rahmen des Impekovenner Naturhof Wolfsberg für den Hofladen federführend verantwortlich ist. Die Verkaufsfläche wurde von 180 auf rund 400 Quadratmeter vergrößert. „Natürlich bleibt im Zentrum das Angebot unserer schmackhaften hofeigenen Äpfel. Denn sie bilden weiterhin das Rückgrat unseres erfolgreichen Familienbetriebes.“

Betritt man den neugestalteten und kundenfreundlich gestalteten Verkaufsraum, so erlebt man ein klar gegliedertes und übersichtlich nach Produktgruppen geordnetes Sortiment. Zunächst werden die aktuellen Neuigkeiten vorgestellt bevor es weiter zum **Obst- und Gemüseangebot** geht. „Das ist im Prinzip gleichgeblieben. Nur haben wir jetzt deutlich mehr Fläche dafür und können deshalb übersichtlicher das erweiterte Angebot präsentieren“, erläutert Christiane Niemeyer. „Um eine besser Haltbarkeit zu garantieren, ist dieser Bereich klimatisiert. Und eine fachkundige Bedienung sorgt dafür, dass die emp-



Christina Hoffmann aus Swisttal-Morenhoven kommt immer wieder gern in den Hofladen und testet mit Genuss das jeweilige Apfelangebot an der großzügigen Probiertheke.

findlichen Produkte bestmöglich und ohne Beschädigungen in den Einkaufskörben gelangen.“ Wer sich zwischen den verschiedenen Apfelsorten nicht entscheiden kann, ist bei der großen Probiertheke genau richtig. Im anschließenden **Saftbereich** stehen der hofeigene Apfelsaft und die Basissäfte der größten Naturkostsafterei Deutschlands Voelkel im Mittelpunkt. Traubensaft und Weine liefert das Bioweingut Hothum (Rheinhessen) und ein süffiges ökologisch gebrautes Biersortiment vom Eifeler Brauhaus Vulkan wartet auf durstige Genießer.

Stark erweitert wurde das Angebot ökologisch erzeugter **tierischer Produkte**. Geflügel kommt ebenso wie Schweinefleisch vom Wittfelder Hof (Wachtberg) und hochwertiges Bio-Rindfleisch aus artgerechter Tierhaltung und ökologischer Aufzucht vom Westerwälder Birkenhof. Käse liefert das Zülpicher Haus Bollheim und Ziegenkäse der Hof Steinrausch (Prüm). Erstmals dürfen sich die Kunden auf ein kleines, aber feines Fischangebot freuen, geliefert von einem Erftstädter Fachbetrieb. Bio-Milch und Eier runden das Angebot ab

Die DLS-Vollkorn-Mühlenbäckerei aus Hennef sorgt für ein umfangreiches **Backwaren-Angebot** und ein erweitertes **Bio-Trockenwarenangebot** (Nudeln, Mehle, Reis usw.) anerkannter Produzenten runden die Palette ökologischer Vollversorgung ab.

Mit rund 18 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter steht ein **freundliches und fachkundiges Personal** der Kundschaft mit Rat und Tat gern zur Verfügung. „Das ist für uns das A und O, denn unsere Kunden schätzen neben der Qualität der Ware insbesondere den familiären Charakter eines Einkaufs in unserem Hofladen“, erläutert Christiane Niemeyer.

„Sie schätzen es, dass ihre Wünsche ernst genommen werden und sie nicht übervorteilt werden. Dieses gegenseitige Vertrauen ist für uns von unschätzbarem Wert.“

Für alle, die nicht zu Fuß kommen, steht ein Fahrradstellplatz direkt am Eingang und ein großzügiger Autoparkplatz, der über die neue Straße zum Neubaugebiet Buschkauler Feld angefahren werden kann zur Verfügung.

Nachdem der Hofladen bereits seit dem 5. September seine Türen geöffnet hat, findet am **28. September** die feierliche Eröffnung des neuen Hofladens statt. Von 11 bis 16 Uhr erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie, bei dem auch die Gelegenheit besteht, den Naturhof



Frisch geerntete Bio-Äpfel sind im großzügig erweiterten Hofladen der aktuelle Renner.



Übersichtlich gegliedert finden sich die einzelnen Produktgruppen in Regalsystemen aus umweltfreundlichem Holz.

Wolfsberg, seine Produkte und seine ökologische Wirtschaftsweise sowie die Partnerbetriebe in entspannter Atmosphäre kennenzulernen. Natürlich bietet die Neueröffnung auch eine Fülle an kulinarischen Genüssen. So können sich die Besucher an der Probiertheke im Hofladen durch das Bio-Apfelsortiment kosten. Auch sonst ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Und auf die Kleinen wartet ein spannendes, abwechslungsreiches und aufregendes Programm.

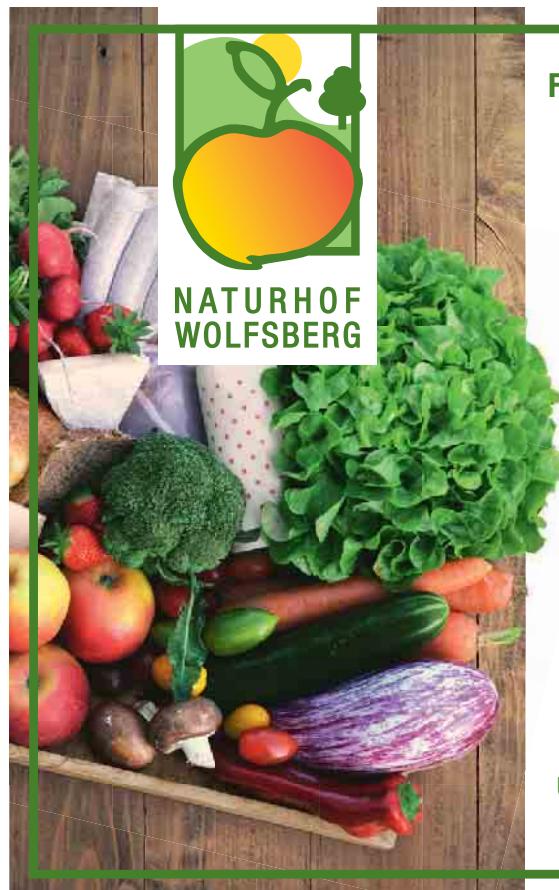
„Alle Freunde und Genießer gesunder und wohlschmeckender Lebensmittel, egal ob schon Kunde oder noch nicht, möchten wir herzlich einladen, an diesem Tag, aber nicht nur an diesem Tag unsren Hofladen zu besuchen und sich selbst ein Bild zu machen, welch abwechslungsreiches und umfassendes Bio-Angebot wir für Sie zusammengestellt haben“, freuen sich Christiane Niemeyer, ihre Familie und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf einen unvergesslichen Tag. „Sie werden es nicht bereuen, sondern mit vielen neuen Eindrücken, Informationen und Ideen nach erlebnisreichen Stunden den Heimweg antreten.“ (WDK)



Natürlich ist das umfangreiche hofeigene Bio-Apfelsortiment gleich zu Beginn ein Blickfang im neuen Hofladen des Naturhof Wolfsberg. (Fotos: WDK/privat)



Den Marktcharakter unterstreicht die übersichtliche Bedientheke für besonders empfindliche Produkte am Kopfende der großen Obst- und Gemüseabteilung.



FÜR DICH. VON HIER. BIO, REGIONAL, SAISONAL.

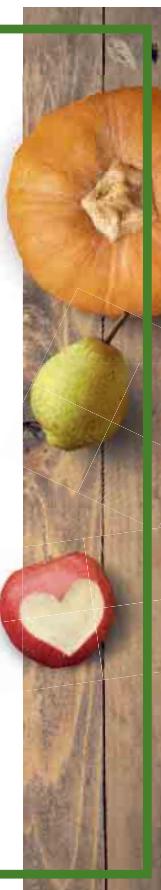
WIR FEIERN DIE GROSSE

Hofladen Wiedereröffnung

AM SAMSTAG, 28.09.2024
11:00 - 16:00 UHR

RAIFFEISENSTRASSE 51,
53347 ALFTER-WITTERSCHLICK (AN DER B56)

Verschiedene Aktionen für Kinder, Vorstellung
unserer Partnerbetriebe, köstliche Leckereien uvm.
Mehr Infos auf www.naturhof-wolfsberg.de



REGIONALES

100 Jahre Fleischhauer: Ein Grund zum Feiern



**WIR SIND
FLEISCHHAUER
seit 1924**

1924 legte der Gründer Jacob Fleischhauer in Köln-Raderberg den Grundstein für die Erfolgsgeschichte der Fleischhauer Unternehmensgruppe, die bis heute anhält. Anfangs lag der Fokus auf dem Fahrzeugvertrieb der Marken von Ford, Chevrolet, Oakland, Pontiac und Cadillac. Mit dem Eintritt vom Walter Franz 1926 als Betriebsleiter, der nach dem Tod von Jacob Fleischhauer die Geschäftsführung übernahm und Teilhaber wurde, begann ein neues unternehmerisches Kapitel. So entwickelte sich die Fleischhauer Unternehmensgruppe im Verlauf der letzten 100 Jahre zu einem der größten und renommiertesten Automobilhändlergruppen des Volkswagen Konzerns in Deutschland. Mit Stolz und Freude blickt die Fleischhauer-Gruppe in diesem Jahr auf seine 100-jährige Firmengeschichte zurück, berichtet Matthias Petter, Geschäftsführer der Fleischhauer Unternehmensgruppe. Im Verlauf der Jahrzehnte, die von stetigem Wandel und Innovationen geprägt waren, erkannte die Unternehmensgruppe frühzeitig die Zeichen der Zeit und passte sich durch eine unternehmerische Weitsicht

und sein Führungsgeschick den Bedürfnissen der Kundschaft an. So erweiterte das Unternehmen stetig sein Angebot um weitere Volkswagen-Fahrzeugmarken. Nach dem Ende des zweiten Weltkrieges wurden 1948 die Händlerverträge mit der Volkswagen AG und Porsche AG geschlossen. 1968 folgten die Handelsverträge mit der Marke Audi und 1998 kamen die Handelsverträge der Marken SEAT und ŠKODA hinzu. Durch den Zukauf von weiteren Betrieben in den 1990er-Jahren, erweiterte die Unternehmensgruppe ihre Marktpräsenz in Bad Kreuznach, Euskirchen und Mönchengladbach. Rasch etablierte sich die Fleischhauer Unternehmensgruppe als renommierte Adresse für Automobilbegeisterte im Raum Köln, Bonn, Aachen sowie in Bad Kreuznach. Kunden erhalten sämtliche Dienstleistungen rund um das Auto. Neben dem reinen Fahrzeugverkauf bietet die Fleischhauer Unternehmensgruppe das komplette Spektrum an Finanzierungs- und Leasingmöglichkeiten sowie Kfz-Versicherungen als Vermittler der Herstellerbanken und Versicherungen an. Im Bereich After Sales wer-

den die klassischen Wartungs- und Inspektionsleistungen sowie Instandsetzungsarbeiten an Karosserie- und Lack durchgeführt. Weiterhin bietet das Unternehmen im Teile- und Zubehörbereich eine große und stets aktuelle Auswahl an Ersatzteilen und hochwertigen Zubehörprodukten der vertretenen Marken an.

Perspektivisch nimmt natürlich die Elektromobilität eine zentrale Rolle ein. Daher hat die Unternehmensgruppe bereits einen mittleren siebenstelligen Betrag in die Fortbildung der Mitarbeiter, in moderne Arbeitsplätze mit der dazugehörigen notwendigen Diagnosetechnik sowie in eine leistungsfähige Ladeinfrastruktur an allen Standorten investiert. Beispielsweise wurden erste Batteriestützpunkte errichtet, um auch Reparaturen an Hochvoltbatterien vornehmen zu können. Hierfür haben wir und werden wir auch in der Zukunft qualifizierte Hochvoltexperten ausbilden. Herr Petter beschreibt die Unternehmenskultur der Fleischhauer Unternehmensgruppe wie folgt: „Unsere Unternehmenskultur ist geprägt von gegenseitigem Respekt und Fairness gegenüber unseren Kunden und Mitarbeitern. Unser Anspruch ist es, dem Kunden den besten Service anzubieten und

steht im Mittelpunkt unseres Handelns.“ Mit Blick in die Zukunft investiert die Unternehmensgruppe Fleischhauer in den letzten Jahren auch fortlaufend in seine Standorte und eröffnete zum Beispiel im Jahr 2023 das erste Audi Zentrum in Bonn, direkt an der Bonner-Automeile. Im Jubiläumsjahr 2024 stehen große Umbaumaßnahmen zur „Destination Porsche“ der drei Porsche Zentren in Aachen, Bonn und Köln an, wovon die Wiedereröffnungen in Aachen und Bonn bereits erfolgt ist. Des Weiteren wurden 2024 drei CUPRA Garagen in Aachen, Bad Kreuznach und Köln Ehrenfeld eröffnet.

In den letzten Geschäftsjahren hat die Fleischhauer Unternehmensgruppe Investitionen in Höhe von rund 30 Millionen Euro getätigt. Das 100-jährige Jubiläum ist für die Fleischhauer-Gruppe ein besonderer Anlass zum Feiern.

Um dieses Jubiläum entsprechend zu feiern, findet am Samstag, 14. September, das „Fleischhauer Familien-Fest“ statt. Mit einem vielfältigen Programm und Aktionen möchte sich das Unternehmen bei all seinen Kunden und Mitarbeitern für die letzten 100 Jahre bedanken. Alle Mitarbeiter, Kunden und Freunde des Hauses sind hierzu herzlich eingeladen.



Eine Woche, zwei Events

Ihr Weg zu einem modernen Bad und effizientem Heizen

Wir freuen uns, Sie herzlich zu zwei spannenden Veranstaltungen einzuladen, die Ihnen helfen, Ihr Zuhause zukunftssicher und energieeffizient zu gestalten!

Tag der offenen Tür: Badmodernisierung leicht gemacht

Am Samstag, den 28.09.2024, öffnen wir von 09 bis 15 Uhr die Türen für alle, die ihr Badezimmer modernisieren möchten. Unter dem Motto „Frische Brise im Bad“ präsentieren wir Ihnen die neuesten Trends und Techniken für ein zeitgemäßes und komfortables Badezimmer.

Egal, ob Sie eine vollständige Renovierung oder nur eine Teilmodernisierung planen - bei uns finden Sie Inspiration und praktische Lösungen. Unsere Experten stehen Ihnen den ganzen Tag über zur Verfügung, um Ihre Fragen zu beantworten und Sie individuell zu beraten.

Was erwartet Sie?

- Inspirierende Bad-Ideen für jeden Stil und jedes Budget
- Live-Demonstrationen von innovativen Produkten und Techniken
- Persönliche Beratung durch unsere Badexperten

Wo?

BADWERK Ausstellung - Langbaurghstr 2 in 53842 Troisdorf

Infoabend: Effizient heizen für eine nachhaltige Zukunft

Am 26.09.2024 von 17:30 - 19 Uhr laden wir Sie herzlich zu unserem Infoabend „Effizient heizen für eine nachhaltige Zukunft“ ein. Angesichts steigender Energiekosten und der zunehmenden Bedeutung von Umweltbewusstsein möchten wir Ihnen zeigen, wie Sie Ihr Zuhause energieeffizienter gestalten können.

Unsere Fachreferenten geben Ihnen einen umfassenden Überblick über die neuesten Technologien im Bereich Heizung und Energieeffizienz. Erfahren Sie, wie moderne Heizsysteme nicht nur die Umwelt, sondern auch Ihren Geldbeutel schonen können. Außerdem erhalten Sie wertvolle Tipps zur staatlichen Förderung von nachhaltigen Heizlösungen.

Themen des Abends:

- Moderne Heiztechnologien: Welche passt zu Ihrem Zuhause?
- Fördermöglichkeiten: So profitieren Sie von staatlichen Zuschüssen
- Live-Demonstration von zwei der modernsten Wärmepumpen am Markt

Nutzen Sie diese Gelegenheit, um sich umfassend zu informieren und Ihr Zuhause für die Zukunft zu rüsten. Bitte melden Sie sich zu unserem Infoabend online an, die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Wo?

Schöllgen Haustechnik GmbH - Auf dem Polacker 7 - 53347 Alfter

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team der Schöllgen Haustechnik



Hier direkt online anmelden:
www.schoellgen-haustechnik.de/veranstaltungen/

www.schoellgen-haustechnik.de

TAG DER OFFENEN TÜR

Frische Brise im Bad

In Spich am 28.09.24

09 bis 15 Uhr

INFOABEND

Effizient heizen

In Alfter am 26.09.24

17:30 bis 19 Uhr

REGIONALES

Rhein-Sieg-Kreis weiter gut auf dem Weg zur Fahrradfreundlichkeit



Tim Hahlen, Verkehrsdezernent des Rhein-Sieg-Kreises (4.v.r.) und Sven Habedank, Nahmobilitätsbeauftragter des Rhein-Sieg-Kreises (5.v.r.), gemeinsam mit Mitgliedern des Präsidiums und der Auswahlkommission des AGFS. Foto: Rhein-Sieg-Kreis

Rhein-Sieg-Kreis (an). Seit 2017 ist der Rhein-Sieg-Kreis Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft fahrrad- und fußgängerfreundlicher

Kommunen und Kreise in Nordrhein-Westfalen (AGFS) und hat sich damit der besonderen Förderung der Nahmobilität, also

dem Rad- und Fußverkehr verpflichtet. Nach sieben Jahren wurde eine erste Bilanz gezogen. Demnach bescheinigte eine Kommission von Expertinnen und Experten, dass der Rhein-Sieg-Kreis auf einem guten Weg ist, die Nahmobilität als wichtigen Baustein einer nachhaltigen Mobilität zu entwickeln. So wurden beispielsweise an mehreren Straßen begleitende Radwege gebaut, die Basis für ein künftiges Netz aus RadPendlerRouten in der Region gelegt und das STADT-RADELN im Rhein-Sieg-Kreis etabliert. Am Donnerstag, 5. September, erhielt der Rhein-Sieg-Kreis deshalb die vom Minister für Umwelt-, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen Oliver Krischer unterzeichnete Verlängerungsurkunde, die der Umweltdezernent des Rhein-Sieg-Kreises, Tim Hahlen, und der Nahmobilitätsbeauftragte des Rhein-Sieg-Kreises Sven

Habedank stellvertretend in Empfang nahmen.

AGFS-Mitgliedschaft als Ansporn

Landrat Sebastian Schuster freute sich über die Entscheidung der Kommission: „Wir sind noch nicht überall fahrradfreundlich. Deshalb ist für uns die weitere Mitgliedschaft in der AGFS ein wichtiger Ansporn. Wir wollen zusammen mit unseren kreisangehörigen Städten und Gemeinden mehr und bessere Radwege im Rhein-Sieg-Kreis anbieten und die Menschen überzeugen, unsere schon vorhandenen Angebote im Radverkehr aber auch im ÖPNV häufiger zu nutzen.“

Mit der Verlängerung der Mitgliedschaft hat der Rhein-Sieg-Kreis weitere sieben Jahre Zeit, an seinen Zielen zu arbeiten. Mit Blick auf die Verkehrssicherheit wird das Schließen von Lücken im Radverkehrsnetz weiter im Fokus stehen.

FÜHLEN.
SPÜREN.
GENIESSEN.



Sleep

auping

695 €*

Matratze „Inizio TFK“ 90/200

3 Komfortzonen DPPS® Taschenfederkern + Latex Komfortschicht, Welcompadd®, wahlweise in soft/medium/fest, optional mit 60° waschbarem Bezug. Höhe: 18 cm



BIRKENSTOCK

1.158 €*

Matratze „Tofino 1000“ in 90/200

7 Zonen 1000er Tonnen Taschenfederkern Matratze mit Latexkorkauflage®, wahlweise in medium/fest/extra fest, mit 60°C waschbarem Bezug. Höhe: 23 cm



KREAMAT[®]
ORIGINAL BEDS

1.298 €*

Matratze „Argos 23 TTFK“ 90/200

7 Zonen schwedischer TTFK mit 4 cm Komfort-Gel-Latex wahlweise in: soft/medium/fest/extra fest. 30°C waschbarer Thermogel-Bezug. Höhe: 23 cm



Sleeping Art Inh. Werner Bungert

Potsdamer Platz 2

53119 Bonn

(am Verteilerkreis, unser P hinter ARAL)

KREAMAT[®]
ORIGINAL BEDS

swissflex
Finest sleep technology

TRECA
PARIS

BIRKENSTOCK

sup

ADFC-Fahrradklima-Test begann zeitgleich mit dem Stadtradeln

Gut für das Klima ist ein gutes Fahrradklima

Zum Monatsbeginn hat nicht nur die diesjährige Aktion „Stadtradeln“ begonnen, in der Radfahrende über drei Wochen durch ihre gefahrenen Kilometer dokumentieren können, was das Radfahren zum Schutz des Klimas beitragen kann. Wer in die Aktion „Stadtradeln“ noch einsteigen möchte, kann sich unter www.stadtradeln.de anmelden und auch die seit dem 2. September gefahrenen Kilometer noch nachtragen.

Ebenfalls seit Monatsbeginn läuft der alle zwei Jahre stattfindende Fahrradklima-Test des ADFC, allerdings nicht nur drei Wochen, sondern drei Monate lang bis zum 30. November. Diese vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr geförderte deutschlandweite Befragung ist eine der größten Befragungen von Radfahrenden weltweit. Ziel der Befragung ist es, eine Bewertung des „Fahrradklimas“, also dem Stellenwert

des Fahrrades in den einzelnen Kommunen zu bekommen. Politik und Verwaltung sollen so alle zwei Jahre Rückmeldung bekommen, wie es um das Radfahren vor Ort steht und wo die Radfahrenden der Schuh drückt. Dazu dienen 27 Fragen vom allgemeinen Nutzungshäufigkeit des Fahrrades bis zum Zustand der Radwege; konkrete Mängel können die Befragten in einer offenen Frage benennen.

Für Peter Lorscheid, verkehrspolitischer ADFC-Sprecher im Rhein-Sieg-Kreis, ist die aktuelle Kombination aus Stadtradeln und Fahrradklima-Test geradezu ideal. Im Rahmen des Stadtradelns machen besonders viele Radfahrende konkrete Erfahrungen: Wo macht das Radfahren Spaß und wo ist es eher Stress - und woran liegt das? „Nur wo das Fahrradklima gut ist, wo die Radfahrenden sicher, zügig und mit Freude unterwegs sein können, kann der Radverkehr

auch sein volles Potenzial für den Klimaschutz entfalten“, betont Peter Lorscheid.

Bei der letzten Befragung 2022 ergaben sich für den Rhein-Sieg-Kreis insgesamt nur durchschnittliche Bewertungen (Schulnote 3,9), wobei deutliche Unterschiede zwischen den Kommunen zu tragen kamen. Lorscheid: „Für uns ist interessant zu erfahren: Liegt Lohmar weiterhin kreisweit in der

Spitzengruppe, und konnten die bisherigen Schlusslichter Eitorf, Much und Königswinter erfolgreich aufholen?“ Der ADFC werde sich die Ergebnisse im Anschluss an die Befragung ganz genau anschauen und in gemeinsamen Terminen mit den Verwaltungen versuchen Wege zu finden, wie die von den Befragten beklagten Missstände beseitigt werden können.

Wasserschadens Service

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Broichstr. 77 · 53227 Bonn
info@rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de
Tel.: 0228 / 946 944 58 · Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung · Bautrocknung · Schadenmanagement



swissflex
Finest sleep technology

2.290 €*

Matratze „SF Hybrid 26“ 90/200
7 Zonen Gomtex® / Pocketspring Kern mit Top-Layer, in Latex oder Visco. Wahlweise in soft/medium/firm, 60°C waschbar, „fresh free ECO“ Bezug. Höhe: 26 cm



TRECA
PARIS

3.143 €*

Matratze „Treca IAS Prestige“ 90/200
Taschenfederkern Air Spring® + 4 cm Latex + Foam Complex, wahlweise in elastisch/mittel//fest/extr-fest, Bezug: Kaschmir/Leinen/Seide. Höhe: ≈ 29 cm



Bei Kauf einer Matratze erhalten Sie das neue BIRKENSTOCK Kissen gratis.*



SCHRAMM
home of sleep

4.301 €*

Matratze „Divina 80“ 90/200
Reine Manufakturarbeit! Ofenthermisch vergütete, 9 Gang-TFK mit fließendem Kraftverlauf, mit Naturlatex, Bezug: Seide/Leinen/Schafschurwolle. Höhe: ≈ 30 cm

Tel.: (0 22 8) 68 65 56 www.sleeping-art.de Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10:00–18:30 Uhr Sa. 10:00–16:00 Uhr



* Angebot gültig vom 1. September bis 31. Oktober 2024

Der Apfel fällt nicht weit vom Fest

Obstbaubetrieb Schmitz-Hübsch lädt zum Apfelfest am 21. und 22. September ein - Genuss und Spaß für die ganze Familie

Merten. „Bei unserem Apfelfest dreht sich alles um Deutschlands liebstes Obst“, macht Roland Schmitz-Hübsch Inhaber des Obstbaubetriebes Schmitz-Hübsch, Lust auf einen Besuch am Wochenende 21./22. September auf dem Betriebsgelände an der Mertener Bonn-Brühler-Straße 14. „Bei allem, was wir an diesen Tagen anbieten, muss der Apfel drinstecken, sonst hat das nichts bei unserem Fest und unserem Hof verloren.“

Dieses Credo ist nicht verwunderlich. Schließlich hat der Betrieb insgesamt 20 verschiedene Apfelsorten im Angebot und zwölf weitere im Test. Dazu kommen drei Birnen- und seit 2004 acht Kirschensorten. Insgesamt bewirtschaftet Schmitz-Hübsch in direkter Umgebung des Hofes, das heißt in einem Umkreis von circa 500 Metern, rund 100.000 Obstbäume - ein wahrlich beeindruckendes Szenario.

Beim Apfelfest sind alle gängigen Sorten wie beispielsweise Elstar, Wellant und Jonagold im Angebot



„Äpfel essen wir super gern“ - Hellauf begeistert waren die Kinder der 3. Klasse der Walberberger Grundschule bei ihrem Besuch auf dem Obstbaubetrieb.

und natürlich auch die mittlerweile beliebten Neuzüchtungen Snap-Dragon und Bloss29. Weiter stehen Apfelfringe und andere Leckereien

sowie saftiger Genuss an der Apfelparade genauso im Mittelpunkt wie beliebten Touren mit dem Apfelflexpress durch die Plantagen. Musik und Kinderbelustigungen runden das umfangreiche Programm ab. **Große Vielfalt, nachhaltige Produktion und Klimawandel**

„Das Spannende am Apfel ist, dass es eine große Dynamik in der Sortenentwicklung gibt“, erläutert Roland Schmitz-Hübsch. „Derzeit geht der Trend zu knackigen Sorten wie derzeit zum Beispiel Zari, eine Kreuzung aus Elstar und Delbar.“ Weitere neue Sorten werden jetzt und in den kommenden Jahren getestet werden. Dabei legt das Unternehmen großen Wert darauf, dass es sich beim Apfel um ein regionales Produkt handelt. „Unsere Devise lautet: Wächst hier - schmeckt mir“, betont der 49-jährige Inhaber. „Das bedeutet zugleich einen wichtigen Beitrag zu nachhaltiger und klimaschonender Produktion.“

Der Klimawandel hat auch seine Auswirkungen auf den Obstbau. Da Wetterextreme unter anderem mehr Hagel bedeuten, hat das Unternehmen bereits 2003 Hagelnetze angeschafft. Zwei große Wasserbecken mit circa 15.000 Kubikmetern Inhalt leisten seit 2007 einen wichtigen Beitrag für notwendige Bewässerungsmaßnahmen. Zusätzlich wurde eine vollautomatische Tröpfchenbewässerungsanlage in-

stalliert. Um der Nachtfrostgefahr im Frühjahr begegnen zu können, ist eine Blütenbewässerung vorhanden, die Erstarrungswärme freigibt und somit die zarten Blüten vor dem Erfrieren schützt. Bei den Süßkirschen schützen eine Foliendach und seitlich angebrachte feinmaschige Netze dafür, dass die Essigfliege und andere Schädlinge nicht ihr Unwesen treiben können.

Darüber hinaus hat der Familienbetrieb frühzeitig und umfassend in die Erzeugung eigener Energie über Photovoltaikanlagen, Elektromobilität und Wärmerückgewinnung der Kühlhäuser investiert. Mit eigenem Holz wird eine Hackschnitzelanlage betrieben, die eine klimafreundliche Verarbeitung der Produkte und die Heizung aller Räume ermöglicht.

„Insgesamt verfügt unser Betrieb über eine sehr gute Ökobilanz“, ist Roland Schmitz-Hübsch zu Recht stolz über das Erreichte. „Und wir werden auch künftig diesbezüglich alle technisch machbaren und finanziell sinnvollen Maßnahmen übernehmen, denn nur ein nachhaltig und ökologisch arbeitender Obstbaubetrieb wird eine gute Zukunft haben.“ Kein Wunder, dass auch Schulklassen und Kindergartengruppen gern zu Schmitz-Hübsch kom-



„Wächst hier, schmeckt mir“ - besser lässt sich das Angebot des Obstbaubetriebes Schmitz-Hübsch nicht charakterisieren.



Eine beeindruckende Auswahl schmackhafter Äpfel und Früchte erwartet die Kunden im hofeigenen Laden.



Knackig und gesund: Roland Schmitz-Hübsch freut sich über prachtvolle Äpfel der Sorte Wellant. Fotos: WDK

men, um sich dort unter sachkundiger Führung der Naturpädagogin Kerstin Oldendorf schon in frühen Lebensjahren über das heimische Superfood Apfel zu informieren.

Schmitz-Hübsch erhält Nachhaltigkeitssiegel FAIR'N GREEN

Gemeinsam mit führenden Obstbaubetrieben und mit Unterstützung von wissenschaftlichen Experten der Universität Bonn hat das Mertener Unternehmen das vom Fair and Green e.V. verliehene Nach-

haltigkeitssiegel FAIR'N GREEN für den Obstbau weiterentwickelt. Nachdem die Projektphase erfolgreich mit der erfolgreichen Zertifizierung abgeschlossen wurde, wird Schmitz-Hübsch diese wegweisende Entwicklung im Rahmen des Apfelfestes am 22. September um 15 Uhr ausführlich der Öffentlichkeit vorstellen. An der ergänzenden kurzen Podiumsdiskussion zum Thema „Nachhaltigkeit“ wird unter anderem Bornheims stellvertretende Bürgermeisterin Linda Taft teilnehmen.

Apfelbäcker und Gemüse-Shop runden das Angebot ab

Auch gehören zum gesamten Anwesen ein Laden für knackiges und schmackhaftes Gemüse und Obst, den die Schwester Andrea Schmitz-Hübsch betreibt, und ein Apfelbäcker, der Kuchen und Gebäck rund um das namensgebende Obst anbietet und zugleich ein kleines Café betreibt. Beim Apfelfest, das es seit den achtziger Jahren gibt, informieren Partner des Obstbaubetriebes über weitere Angebote. Ein familiärer Tischlermeister fertigt aus recyceltem Holz Insektenhotels, Vogelhäuschen und andere nützliche Sachen für Haus und Garten. Über das richtige Veredeln von Obstbäumen und -gehölzen gibt der Schmitz-Hübsch freundschaftlich verbunde-



Egal ob Elstar, Zari, Delbarestivale oder eine andere Sorte - An der Probiertheke können die Kunden ihre Vorlieben vor dem Kauf testen

ne Partnerbetrieb GartenBaumschule Hau aus Walberberg Auskunft und Tipps. Einen ausführlichen und sehr informativen Überblick über die Entwicklung und Leistungen des Familienbetriebes gibt das auf dem Hof angesiedelte Obstbaumuseum.

Wer frisches und wohlschmeckendes Obst und Gemüse liebt und noch nicht Kunde ist, der sollte dem Obstbaubetrieb Schmitz-Hübsch unbedingt einen Besuch abstatten. Das Apfelfest bietet dafür eine hervorragende Möglichkeit. „Schließlich war die Apfelernte bei

uns dieses Jahr mehr als zufriedenstellend. Auch haben wir leckere Birnen im Rahmen der üblichen Menge ernten können und auch die Süßkirschen haben unsere Erwartungen erfüllt“, freut sich Roland Schmitz-Hübsch. Kein Wunder, dass da allen Obstliebhabern das Wasser im Munde zusammenläuft. Deshalb: Lassen Sie sich die Chance nicht entgehen, einen genussvollen, abwechslungsreichen, interessanten und wunderbaren Tag beim Obstbaubetrieb Schmitz-Hübsch nicht entgehen. Sie verpassen was. (WDK)

BIST DU REIF FÜR'S APFELFEST?

21.+22. September 10 bis 17 Uhr

Genuss und Spaß für die ganze Familie.

**Bonn-Brühler Straße 14
53332 Bornheim-Merten
www.schmitzhuebsch.de**



Faszinierende Schönheiten: Edelsteine in der ArsMineralis in Losheim/Eifel



Schöne Steine, die glitzern, markante Farben aufweisen und faszinieren - das sind Edelsteine, die Schätze der Erde. Oft werden sie tief unter der Erdoberfläche ausgetragen, in Höhlen oder auf Bergen entdeckt.

Unbehandelt, getrommelt oder geschliffen und zum Teil als Schmuck verarbeitet kommen die Edelsteine dann in die ArsMineralis nach Losheim/Eifel direkt an der Grenze zu Belgien.

Wir führen ein sehr breites Sortiment. Bei uns finden Sie etwa wunderschöne Amethystdrusen, aber auch figürlich gestalteten Bergkristall, Rosenquarz, Achate, Turmaline und ganz seltene Steine wie Ozean-Jaspis oder Schungit.

Bleiben wir mal beim Amethyst: Der Amethyst ist die Extravaganz

in Violett. Seit vielen tausend Jahren ist der auffälligste Vertreter der Quarzfamilie begehrtes Juwel von kirchlichen und weltlichen Fürsten. Die russische Zarin Katharina die Große schickte seinetwegen Unmengen Bergarbeiter in den Ural. Der Name des

Steins stammt aus dem Griechischen und bedeutet übersetzt „dem Rausche entgegenwirkend“. Der Amethyst wird heute als Heilstein in der Edelsteintherapie zur Unterstützung gegen Trunksucht und andere Sünden eingesetzt. Zudem werden ihm reini-



Edelsteine Schätze der Erde



DELHAIZE

Das KAFFEEPARADIES direkt an der deutsch/belgischen Grenze!

LOSHEIM/EIFEL
Tel. 06557/9019412

Gültig vom 13.9.-24.9.2024,
solange Vorrat,
außer bei Druckfehlern!



Tchibo
Caffè Crema
Vollmundig
1 Kilo
Bohnen

9,79
€



Dallmayr
Crema
d'Oro
Intensa
1 Kilo
Bohnen

9,89
€



Eduscho
Mild
500 gr.
vac.

3,79
€



Melitta
Bistro
Vollmundig
Aromatisch
500 gr.
vac.

3,59
€



Ardennen Cultur Boulevard
Prümer Str. 55
D-53940 Losheim/Eifel
www.grenzgenuss.net

RIESENAUSWAHL an Kaffee, Schokolade und belgischem Bier!

Supermarkt: Täglich von 8.00-18.30 Uhr, auch an SONN- & FEIERTAGEN geöffnet! Die Ausstellungen haben montags RUHETAG!



gende, inspirierende und Erkenntnis bringende Eigenschaften durch den Einfluss auf das Stirnchakra zugesprochen. Hildegard von Bingen benutzte Amethyst als Heilstein für diverse Krankheiten wie Hautunreinheiten, Schwellungen, Insekten- und Spinnenbissen. (Textauszüge/Quelle: Wikipedia)

Wunderschöner Silberschmuck
Auch führen wir eine große Auswahl an Silberschmuck sowie Salz-

lampen und Deko-Artikeln. Das ist aber nur ein kleiner Teil der ArsMineralis. Hier finden Sie Geschenkideen für jeden Geldbeutel und jeden Anlass. Besuchen Sie uns, direkt an der deutsch-belgischen Grenze in Losheim/Eifel. Adresse fürs Navi: Prümer Str. 55 - 53940 Hellenthal/Losheim. Übrigens, kleiner Tipp: Direkt nebenan befindet sich das Kaffee-Paradies im Delhaize, ein riesiges

Angebot zu unschlagbaren Preisen, ebenso das Café Old Smuggler mit dem leckeren Kuchen. Sowie das Möbeloutlet Ludwig, eine große Auswahl an Möbeln für jeden Geldbeutel. ArsMineralis ist täglich geöffnet von 10 bis 18 Uhr, auch am Wochenende. Montags Ruhetag.

Weitere Infos:
www.arsmineralis.net



REGIONALES

Führungen durch die neue Dauerausstellung Gedenkstätte „Landjuden an der Sieg“

Rhein-Sieg-Kreis (hei). Die neue Dauerausstellung in der Gedenkstätte „Landjuden an der Sieg“ wartet mit einem neuen, sehenswerten Konzept in der grundsanierten Gedenkstätte auf. Saskia Klemp M.A., pädagogische Mitarbeiterin des Kreisarchivs, wird dieses bei ihrer Führung durch die neu gestalteten Räume näher bringen. Sie wird nicht nur die Bedeutung des ehemaligen

Wohnhauses der Familie Seligmann als authentischen Ort vorstellen, sondern auch einen Überblick über die Geschichte der Jüdinnen und Juden in Rosbach wie in der gesamten Region an der Sieg vermitteln. Was erlebten die Menschen, die einst in diesem Haus lebten? Welches Schicksal teilten sie mit Millionen anderen Jüdinnen und Juden Europas? Die Ausstellung lädt

zur Mitwirkung und zum Weiterdenken nach der Führung ein. So können Geschichten aus den Dokumenten und Fotografien des Archivs lebendig werden und sich in den verschiedenen Räumen einfügen lassen. In Medienstationen, Filmen und Karten lässt sich das Erlebte vertiefen und erweitern. Die zwei Führungen finden am Sonntag, 22. September, von 15 bis 15.45 Uhr und von 16 bis 16.45

Uhr in der Gedenkstätte Bergstraße 9, 51570 Windeck-Rosbach, statt. Die Teilnahme ist kostenlos, doch es ist eine verbindliche Anmeldung beim Kreisarchiv entweder telefonisch über 02241 13-2928 oder per E-Mail gedenkstaette@rhein-sieg-kreis.de erforderlich. Die maximale Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer pro Gruppe sind 15 Personen.



MARKISEN-Sommerfinale!

*Sofort lieferbar!
Zwischenverkauf vorbehalten.

20%+10% RABATT
auf LAGER-/AUSSTELLUNGSMARKISEN*

75 JAHRE RHEINISCHE
FRANZ AACHEN
MARKISENMANUFAKTUR
ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**
Röhfeldstr. 27 - 53227 Bonn-Beuel - www.franz-aachen.com



Mietwagen ohne Mief

So sorgen intelligente Systeme für ein komfortables Fahrerlebnis



Wird im Auto geraucht, halten sich unangenehme Gerüche hartnäckig im Innenraum. Flottenbetreiber können mit einem Sensor dementsprechende Verstöße erkennen und ahnen. Foto: djd/Robert Bosch Car Multimedia/Depositphotos/Deklofenak

Wer nur gelegentlich ein Auto benötigt und zum Beispiel mitten in der Stadt lebt, fährt mit Mietwagen unterm Strich oft günstiger. Schließlich verursacht ein eigenes Fahrzeug auch dann laufende Kosten für Versicherung, Steuern und Wartung, wenn es nicht bewegt wird. Carsharingdienste beispielsweise gewinnen stark an Popularität: Bundesweit 2,8 Mil-

lionen Nutzer im Januar 2021 entsprechen einer Zunahme um satt 25,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr, zitiert Statista aus Zahlen des Bundesverbandes Carsharing. Allerdings ist die Mobilität auf Zeit nicht immer so komfortabel, wie erhofft. Wenn der Vermieter starker Kettenraucher war, halten sich unangenehme Gerüche hartnäckig im Innenraum.

Ebenso sorgen bei Fahrzeugrückgaben immer wieder Schäden an der Karosserie für Diskussionsstoff: Wer hat den Vorfall verursacht - und wie kann man belegen, dass die Beule schon vor der Anmietung vorhanden war?

Sensoren messen Rauch und Fahrzeugschäden

Für mehr Transparenz sowohl für Vermieter als auch für deren Kunden können in Zukunft smarte, vernetzte Lösungen in Carsharing- und Mietfahrzeugen sorgen. Aus einer Kombination von Hardware, Software und sicheren, cloudbasierten Datendiensten besteht etwa die RideCare-Lösung von Bosch. Jedes Fahrzeug erhält dabei ein kompaktes Gerät, das an der Windschutzscheibe befestigt und zur Datenverarbeitung mit der Cloud verbunden wird. „Die integrierten Sensoren sind in der Lage, Schäden oder Rauch im Fahrzeug selbsttätig zu erkennen und in Echtzeit an den Flottenbetreiber zu melden“, erläutert Andrea Grewe von Bosch. Dabei sind die Messungen der Fahrzeugdynamik exakt genug, um zwischen schweren, signifikanten oder kosmetischen Schäden

zu unterscheiden. Auch der Ort und der Zeitpunkt werden erfasst und weitergegeben. Somit kann der Vermieter genau ermitteln, wer das Fahrzeug in diesem Moment steuerte, ohne dass Kundendaten an Dritte gehen. Bei der Verarbeitung und Speicherung setzt der Anbieter auf höchste Standards der Datensicherheit.

Jederzeit ein sauberes Mietauto ohne Beulen

Erste Projekte im gesamten Bundesgebiet bestätigen bereits die Funktionalität und den hohen Nutzen der Lösung: Carsharing-Kunden freuen sich jederzeit über ein sauberes, schadensfreies Auto mit einem einladenden Innenraum. Vermieter wiederum können die Verursacher möglicher Beulen leichter erkennen und somit ihren Service verbessern. Das Beiseitigen von Schäden kann zeitnah erfolgen, ohne nachfolgende Nutzer eines verqualmten oder beschädigten Mietfahrzeugs zu verärgern. Angenehmer Zusatzeffekt: Auf viele Raucher dürfte bereits das Sensorgerät im Fahrzeug eine abschreckende Wirkung haben, sodass der Glimmstängel in Zukunft öfter aus bleibt. (djd)

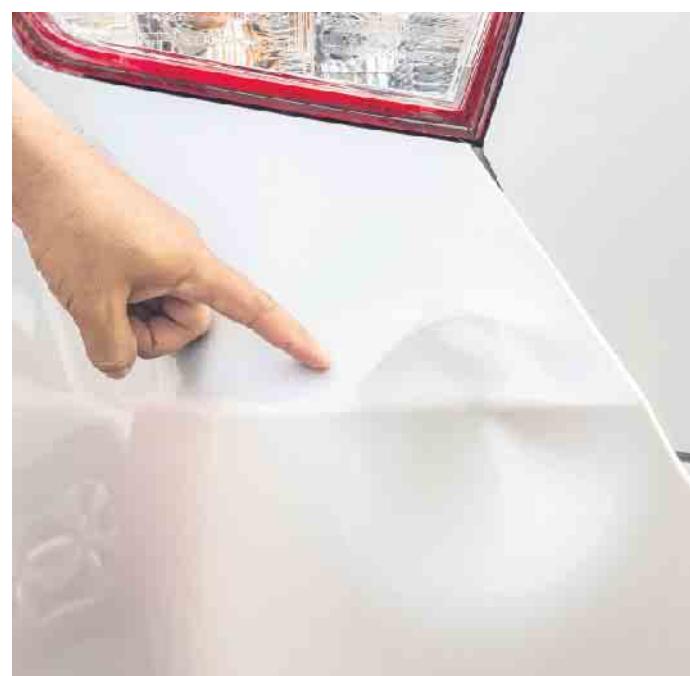
www.autohaus-schiffmann.de

Autohaus Schiffmann
GmbH & Co. KG

UNSERE SERVICELEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

- KLIMAANLAGENSERVICE
- VERKAUF VON NEU- UND GEBRAUCHTWAGEN
- REIFENSERVICE UND EINLAGERUNG
- 24-STUNDEN-ANNAHME
- FAHRZEUGREPARATUR/ WARTUNG
- TÄGLICH TÜV, AUCH SAMSTAGS
- KOSTENLOSER HOL- UND BRINGSERVICE

Ford Schiffmann · Kölnstraße 333 · 53117 Bonn
Telefon 0228 55589-0 · Fax 0228 678353 · info@ford-schiffmann.de



**Ihre Alternative für Bonn!
Citroën-Service**

Autohaus Schiffmann
GmbH & Co. KG

Kölnstr. 333 · 53117 Bonn
Telefon: (0228) 555 89-0
Fax: (0228) 67 83 53
citroen@auto-schiffmann.de

www.autohaus-schiffmann.de

CITROËN

Wer hat den Schaden begangen? Ein Sensor zeichnet auf, wann Dellen und Co. Zustände kamen. Foto: djd/Robert Bosch Car Multimedia/Depositphotos/PhanuwatNandee

Carsharing ohne Kostenfalle

So lassen sich Versicherungslücken bei der Mobilität auf Zeit vermeiden

Bei vielen Fahrzeugen handelt es sich genau genommen um „Standzeuge“, die nur alle paar Tage mal bewegt werden. Und je mehr Aufgaben im Homeoffice erledigt werden, desto seltener wird das Auto überhaupt noch benötigt. Die Folge: Viele verzichten mittlerweile auf ein eigenes Kfz oder schicken zumindest den Zweitwagen in Rente - und entscheiden sich stattdessen für Mobilität auf Zeit. Carsharing wird nicht nur in den Großstädten immer beliebter. Laut Statista waren zu Jahresbeginn 2021 bundesweit bereits 2,87 Millionen Nutzer bei den verschiedenen Anbietern registriert. Das sind fast 600.000 mehr als ein Jahr zuvor. Vor allem Elektroautos sind als Sharing-Fahrzeuge immer stärker gefragt - das Autofahren auf Zeit und die umweltfreundliche Mobilität mit erneuerbaren Energien passen gut zusammen. Zudem ist dies eine passende Gelegenheit, ein E-Auto bei geringen Kosten selbst einmal auszuprobieren.

Ein Jahr lang sorgenfrei Carsharing nutzen

Hinzu kommt ein weiterer Vorteil des Carsharing: Die Kunden zahlen nur für die Zeit, in der sie das Fahrzeug tatsächlich benötigen. Die Carsharingdienste werben mit hoher Flexibilität, einfacher Buchung per Smartphone und bei Elektroautos mit klima-

freundlicher Mobilität, nicht nur in der Stadt. Damit es keine bösen Überraschungen gibt, sollten die Nutzer allerdings auf mögliche versteckte Kosten achten. Was passiert zum Beispiel, wenn man einen Unfall verursacht? Die Haftpflichtversicherung, die für Schäden an anderen Fahrzeugen aufkommt, ist in den Mietgebühren bereits enthalten. Für Beulen und Lackkratzer am eigenen Gefährt hingegen werden Selbstbeteiligungen von bis zu 1.500 Euro fällig. Eine Verringerung dieses Betrags ist häufig gar nicht möglich - und wenn, dann nur zu hohen Zusatzkosten. Eine Alternative stellen spezielle Versicherungsangebote wie von Carassure dar. Im Fall der Fälle übernehmen sie die Selbstbeteiligung. Der Schutz gilt zwölf Monate lang für jede Nutzung. Das lohnt sich noch mehr, wenn die Verbraucher über das Jahr hinweg bei unterschiedlichen Carsharing-Anbietern buchen.

Risiken im Schadensfall ausschließen

Der Zusatzschutz übernimmt nicht nur die Selbstbeteiligung bei eigenverschuldeten Schäden. Zusätzlich sind die Kunden vor Regressforderungen der Kfz-Haftpflichtversicherung bei grober Fahrlässigkeit bis zu einer Höhe von 5.000 Euro abgesichert. Unter www.carassure.de gibt es



Einfach per Smartphone ein Auto buchen und elektrisch losbrausen. Carsharing-Nutzer sollten allerdings auf versteckte Kosten etwa bei einem Unfall achten. Foto: djd/www.carassure.de/Getty Images/Volodymyr Kalyniuk

mehr Informationen zum Angebot, das ebenso für Mietfahrzeuge oder in verschiedenen Kombipaketen auch für die Nutzung im In- und Ausland online abschließbar ist. Gemeldet wird ein Schaden erst, wenn die Rechnung vom Carsharing- oder Mietwagenanbieter über die Selbstbeteiligung vorliegt. (djd)

Bosch Car Service Kopp

Profi KFZ-Werkstatt für Reparaturen und Serviceleistungen für alle Marken.

Unser Bosch Service besticht durch faire Preise und original Bosch-Ersatzteile.

Alljährliche Inspektion oder eine Abgasuntersuchung? Kein Problem, wir sind der starke Partner an Ihrer Seite!

- Transparenz, guter Service & super Bosch-Qualität
- Inspektion und Wartung • Elektronic Service
- Bremsen Service • Heizung Klima • Motorservice



Schöntalweg 15
53347 Alfter-Oedekoven
Tel.: 02 28 / 62 32 01
Fax: 02 28 / 62 46 72

Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag
von 8.00 - 17.30 Uhr
Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr

Reparatur-Annahme/Verkauf
geöffnet ab 7.30 Uhr



Mit Elektrofahrzeugen ist Carsharing nicht nur praktisch und flexibel, sondern auch noch besonders klimafreundlich. Foto: djd/www.carassure.de/Getty Images/MarioGuti

REGIONALES

„Tau“ - Kunst auf neuen Wegen

25. Jahresausstellung des Kunsthof Merten - Sieben KünstlerInnen präsentieren ihre Werke



In der ehemaligen Mertener Feuerwache malen und gestalten seit 2000 KünstlerInnen Bilder, Skulpturen und Installationen. Foto: WDK

Bornheim-Merten. Bereits zum 25. Mal lädt der Kunsthof Merten zu seiner jährlichen Kunstaustellung ein - zu einem Silberjubiläum, das für eine kontinuierliche kreative Entwicklung in Malerei und Bildhauerei steht. Unter dem Thema „Tau“ zeigen die sieben Künstlerinnen und Künstler neue Werke ihres innovativen Schaffens. Dass Tau für Mensch und Natur eine wichtige Rolle spielt, wussten schon die alten Griechen. Deshalb existierte

in ihrer Mythologie mit Ersa, einer Tochter von Göttervater Zeus und der Mondgöttin Selene, eine eigene Göttin des Taus. Diesem Element spüren die Künstlerinnen Lisa Barth, Maria Dierker, Raphael Ginbar, Christine Köhler, Sigrid Rauscher, Regina Thorne und Birgit Wenninghoff auf ihre jeweilige ganz spezifische künstlerische Art nach und präsentieren Werke, die neue Wege gehen sowie vielseitige Aspekte und Inspirationen reflektieren.

Lisa Barth zeigt Werke aus Beton und Lehm. Die Auseinandersetzung mit dem Lehm als nachhaltiger Bauweise bietet den Ausgangspunkt für ihre Werke. Inhaltlich steht der gestalterische Prozess im Vordergrund.

Maria Dierker nähert sich dem Thema über die Kombination von Malerei und Kalligraphie. Inspiriert von japanischen Haikus, einer traditionellen japanischen Gedichtform, lässt sie die magische Kraft des Taus für eine wunderschöne Welt sichtbar werden. Diese Verbindung von westlicher und östlicher Kunst ermöglicht es der Malerin, eindrucksvolle Bilder zu schaffen, die gerade in den derzeit nicht einfachen Zeiten positive Akzente setzen.

Raphael Ginbar hat dieses Jahr mit der Bewegung als unvollendete Idee gearbeitet. Er macht das pure Experiment erlebbar ohne ein klares Ergebnis zu erwarten. Dazu gießt er Bronze direkt in Holz. Die unvorhersehbaren Resultate dieser Versuche sind der Mittelpunkt seiner Werke.

Christine Köhlers Arbeiten kombinieren abstrakte Malerei und fotografische Collagen in einer Suche um das Sichtbarmachen von Erinnerungen und Erfahrungen. Es geht um das Festhalten flüchtiger Momente und das Entdecken versteckter Schichten.

Baumreihe, Küchenzeile, Hühner auf der Stange - diese Arbeiten zeigt **Sigrid Rauscher** als Collagen, Malerei und gezeichnet mit der Nähmaschine. Weiße Blüten und schwarze Bee-

ren zieren den Baum des Jahres, den Holunderbusch, in dem Frau Holle wohnt, die Göttin der Jahreszeiten und große Heilerin. **Regina Thorne** hat sich auf einen spielerischen Weg begeben, malerisch und zeichnerisch der Formensprache und Farbigkeit des Busches nachzuspüren. Darüber hinaus zeigt sie Arbeiten in Enkaustik (Bienenwachsmalerei) und Aquarelle zum Thema Samen.

Der Chorus ist ein Effekt, der einen Ton so ausprägt als würde gleichzeitig ein zweiter, ähnlicher Ton mitklingen und sich im Raum bewegen. **Birgit Wenninghoff** nutzt diesen, aus der Tontechnik entlehnten Effekt als Metapher für ihre materialbasierten Arbeiten. Sie zeigt skulpturale Arbeiten und Fotografien.

Besonders freuen sich die Künstler über die Unterstützung der Ausstellung durch den Biohof Bursch (Waldorf), die Backmanufaktur Nelles (Sechtem) und die Löwen-Apotheke (Merten).

Öffnungszeiten der Ausstellung

Samstag, 28. September, 14 bis 19 Uhr; Sonntag, 29. September, 11 bis 18 Uhr; Samstag, 5. Oktober, 14 bis 18 Uhr (während der Offenen Ateliers) im Kunsthof Merten (53332 Bornheim-Merten, Wagnerstraße 12).

Die **Vernissage** mit Bornheims Bürgermeister Christoph Becker findet am Freitag, 27. September, um 20 Uhr statt. Am 29. September geben um 16 Uhr **Matthew Robb** und die akustische Familienband ein Konzert. Weitere Informationen: www.kunsthof-merten.org (WDK)

Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

Seit über
51 Jahren

Herbstrabatt 5,1%
bis zum
31.10.2024

■ Maßgefertigtes Design
■ Zuverlässige Sicherheit
■ Innovative Verriegelungen
■ Ausgezeichnete Wärmedämmung

Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Hardtberg Für unsere bereits vorgemerkteten Kunden sind wir auf der Suche nach EFH, ZFH, MFH, DHH, Reihenhäuser, ETW, Grundstücke und Kapitalanlagen. Preis: offen	Diskreter Verkauf Auf Wunsch vermarkten wir Ihre Immobilie unter Ausschluss der Öffentlichkeit - privat, vertraulich und diskret. Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne unverbindlich!
Alfter Für ein Ehepaar suchen wir eine 2-3 Zi.- Eigentumswohnung mit Balkon oder Terrasse und guter Fußläufigen Anbindung an den öffentl. Nahverkehr. Preis bis ca. 250.000,- €	Wachtberg Für eine 4-köpfige Familie suchen wir ein Einfamilienhaus ab Bj. 2010 ohne großen Renovierungsstau mit mind. 5 Zimmern und einer Wfl. ab 140 m ² . Preis bis 630.000,- €

www.bender-immobilien.de • 0 22 8 / 92 68 71 91



Entspannt durch eine intensive Zeit

Schwangerschaftsdiabetes frühzeitig erkennen und richtig behandeln



Ein gesunder Lebensstil kann das Risiko von Schwangeren, an einem Gestationsdiabetes zu erkranken, verringern. Foto: djd/Accu-Chek

Die Schwangerschaft ist für werdende Mütter eine intensive Zeit, in der sich Vorfreude und Wünsche auch mit gewissen Unsicherheiten abwechseln können. Mit dem Körper verändert sich in dieser Zeit ebenso der Hormonhaushalt. Etwa sieben Prozent der Schwangeren, in Deutschland ungefähr 51.000 Frauen pro Jahr, entwickeln einen Schwangerschaftsdiabetes, in der Fachsprache Gestationsdiabetes genannt. Die Blutzuckerwerte sind dabei dauerhaft erhöht, müssen regelmäßig kontrolliert und durch geeignete Maßnahmen wieder normalisiert werden. „Wenn ein solcher Diabetes frühzeitig erkannt und erfolgreich behandelt wird, können Schwangerschaft und Entbindung in der Regel normal verlaufen“, so Dr. Thomas Segiet, Leiter einer diabetologischen Schwerpunktpraxis in Speyer.

Übergewicht und Alter als Risikofaktoren

Gestationsdiabetes kann bei jeder Schwangerschaft auftreten. Zwischen der 24. und 28.

Schwangerschaftswoche kann die entsprechende Wahrscheinlichkeit durch eine Blutuntersuchung festgestellt werden. „Dieser Test gehört zur gesetzlichen Krankenkassenleistung. Liegen Risikofaktoren vor, sollte er vor der 24. Schwangerschaftswoche stattfinden“, rät Dr. Segiet.

Es sei wichtig, dass ein Gestationsdiabetes frühzeitig erkannt und therapiert werde. Bleibt er unbehandelt, kann es bei der werdenden Mutter unter anderem zu Bluthochdruck, Geburtskomplikationen oder einem dauerhaften Typ-2-Diabetes kommen. Die Folgen für das Ungeborene können bei ausbleibender Behandlung unter anderem übermäßiges Wachstum im Mutterleib, Fehlbildungen sowie Gelbsucht nach der Entbindung sein.

Werte messen und normalisieren

Ziel einer Therapie ist es, die Blutzuckerwerte in einem bestimmten Zielbereich zu halten. Dies kontrollieren die Patientinnen selbst, indem sie regel-

mäßig ihren Blutzucker messen und dokumentieren. „Moderne Blutzuckermessgeräte wie Accu-Chek Guide ermöglichen eine unkomplizierte und präzise Messung“, empfiehlt Dr. Segiet. „Und für die Dokumentation bietet sich ein digitales Tagebuch wie die mySugr App an. Die Werte wandern automatisch per Bluetooth in die App, wo zusätzliche Angaben wie Insulinabgaben, Nährwerte und sogar Mahlzeitenfotos ergänzt werden können.“ Die App stellt den Verlauf der Werte grafisch dar, dadurch lassen sich Zusammenhänge zwischen dem Lebensstil und den Blutzuckerwerten auf einen Blick erkennen. Frauen mit Gestationsdiabetes sollten für die Geburt eine Klinik mit angeschlossener Kinderklinik wählen, für Schwangere mit Insulinbedarf ist dies sogar Pflicht. Ein wichtiger Tipp für die Zeit nach der Geburt: Stillen ist nicht nur fürs Baby gesund, sondern kann laut Studien auch das Risiko eines späteren Typ-2-Diabetes der Mutter reduzieren. (djd)

CHRIS FARRELL

Philosophie



- zeigt Wirkung!

Chris Farrell-Präparate zeigen bei richtigem Einsatz Wirkung. Das heißt, dass sich die Haut nach einer entsprechenden Zeit positiv verändern wird.

Das von Chris Farrell entwickelte physiologische Konzept setzt ganz stark auf eine funktionierende Aktivität der eigenen Haut.

BRUNA LÜTZ KOSMETIK

Hauptstr. 240
53347 Alfter-Witterschlick
0228-74819555
info@kosmetik-podologie-luetz.de
STAATL. GEPR. PODOLOGIN

FRISEURE RAHI

Friseurmeister Imad Rahi

Landesmeister 2019/22



Ihr Haar-Spezialist

Am Rathaus 13b
53347 Alfter Oedekoven
Tel.: 02 28 / 2 43 36 86
www.friseure-rahi.de

Öffnungszeiten:
Di.-Fr.: 9.00-18.00 Uhr
Sa.: 8.00-14.00 Uhr

STADTRADELN 2024: Landrat Schuster und ADFC geben den Startschuss



Sebastian Schuster (vordere Reihe, mittig, im dunkelblauen Jackett), Claudia Wieja, Bürgermeisterin der Stadt Lohmar (vordere Reihe, mittig, im grünen Blazer), Dr. Georg Wilmers, verkehrspolitischer Sprecher linksrheinisch ADFC Bonn/Rhein-Sieg (vordere Reihe, etwas rechts von der Mitte, rote Kappe), und Dr. Peter Lorscheid, verkehrspolitischer Sprecher rechtsrheinisch ADFC Bonn/Rhein-Sieg (vordere Reihe, rechts von Dr. Georg Wilmers) gemeinsam mit den Teilnehmenden der Sternfahrt. Foto: Rhein-Sieg-Kreis

Rhein-Sieg-Kreis (an). Gemeinsam mit dem ADFC Bonn/Rhein-Sieg gab Landrat Sebastian Schuster jetzt den Startschuss für das STADTRADELN 2024. Wie in den vergangenen Jahren beteiligen sich auch jetzt wieder alle 19 Städte und Gemeinden des Rhein-Sieg-Kreises sowie die Stadt Bonn an der beliebten Aktion.

„Ziel ist es, noch mehr Menschen für das Fahrradfahren zu begeistern, auf das Auto zu verzichten und somit schädliche Treibhausgase zu vermeiden“ sagte Landrat Schuster. „Nebenbei fördern alle Teilnehmenden damit auch die eigene Gesundheit!“

„Dass wir seit langem eine der fahrradfreundlichen Städte sind, ist auch der guten Zusammenarbeit

mit dem Kreis und dem ADFC zu verdanken. Gemeinsam bringen wir nicht nur die Bedingungen für die Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer weiter nach vorne, sondern setzen ein deutliches Zeichen für nachhaltige Mobilität und Klimaschutz“, freut sich Lohmars Bürgermeisterin Claudia Wieja und ruft zur Teilnahme am Stadtradeln auf: „Lassen Sie uns gemeinsam auf das Fahrrad umzusteigen!“

Dr. Peter Lorscheid, verkehrspolitischer Sprecher rechtsrheinisch ADFC Bonn/Rhein-Sieg, ergänzt: „Gut für das Klima ist nicht zuletzt ein gutes Fahrradklima. Der ADFC bittet alle zwei Jahre die betroffenen Radfahrenden vor Ort, ihre Wahrnehmung des Fahrradklimas zu bewerten. Auch das ist wieder

so weit, ab sofort kann im ADFC-Fahrradklima-Test den handelnden Personen in Politik und Verwaltung ein Feedback gegeben werden, was gut läuft in Ihrer Kommune und wo noch erhebliche Verbesserungen erforderlich sind.“ Die Aktion STADTRADELN läuft seit Montag, 2. September und geht bis Sonntag, 22. September. Mitmachen können alle, die im Rhein-Sieg-Kreis leben, arbeiten, einem Verein angehören, studieren oder zur Schule gehen. Die Radelnden sollten so oft wie möglich beruflich, in der Freizeit oder im Urlaub das Fahrrad nutzen. Wer dabei sein will, gründet ein neues Stadtradeln-Team oder tritt einem bestehenden Team bei. Alle Informationen dazu gibt es unter

www.stadtradeln.de/rhein-sieg-kreis. Dort kann man die Stadt oder Gemeinde anklicken, in der man wohnt und sich anmelden.

Raus aus dem Auto, rau aufs Rad Etwa ein Fünftel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland entstehen im Straßenverkehr. Ein Viertel davon wiederum verursacht der Innerortsverkehr. Wenn circa 30 Prozent der Kurzstrecken bis sechs Kilometer in den Innenstädten mit dem Fahrrad statt mit dem Auto gefahren würden, ließen sich etwa 7,5 Millionen Tonnen CO2 vermeiden.

Deswegen hat das Klima-Bündnis, ein Netzwerk europäischer Kommunen in Partnerschaft mit indigenen Völkern, Anfang der 2000er Jahre die Aktion STADTRADELN ins Leben gerufen.

Engeladen mitzumachen sind auch wieder alle Mitglieder der Kommunalparlamente, als Vorbild für den Klimaschutz in die Pedale zu treten und sich für eine verstärkte Radverkehrsförderung einzusetzen.

2023 hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer neue Rekorde für den Rhein-Sieg-Kreis aufgestellt: 9.032 Menschen „erradelten“ rund 1.542.049 Kilometer. Damit belegte der Rhein-Sieg-Kreis bundesweit Platz 29 unter den 2.836 teilnehmenden Kommunen. Zum dritten Mal in Folge wurde in Bornheim am meisten geradelt, gefolgt von Siegburg und Sankt Augustin.

Erste Hilfe Kurse für Senioren

DRK Kreisverband Rhein-Sieg e.V. bietet „Fit in erster Hilfe“ speziell für Senioren an

Erste Hilfe ist einfach, auch für die ältere Generation. Reich an Lebenserfahrung und Wissen sind uns Senioren in vielen Bereichen weit voraus.

Dennoch ist es wichtig, in jedem Alter, erlerntes und angehäuftes Wissen regelmäßig zu erneuern und durch Wiederholung aufzufrischen. Das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Rhein-Sieg e.V. bietet speziell

für Senioren ab 60 Jahren einen „Fit in erster Hilfe-Kurs“ an. Hier wird unter anderem gezielt auf die Symptomatik von Schlaganfall und Herzinfarkt eingegangen, wie erkenne ich bestimmte Notfälle im Allgemeinen, wie ist die Handlungsempfehlung, wie vermeide ich Stürze.

Das Thema Notruf und Krankentransport wird besprochen.

Außerdem können das Wissen über die Stabile Seitenlagerung und diverse Verbandsarten durch praktische Übungen erneuert und gefestigt werden. Auch für individuelle Themen, die spontan im Kurs von den Kursteilnehmern zur Sprache kommen, ist Zeit und Raum. Der nächste Kurs „Fit in erster Hilfe - Senioren“ findet am Mittwoch, 11.

Dezember, von 14 bis 16 Uhr statt. Kursort: Schulstr. 38, 53773 Hennef. Kursgebühr: 25 Euro je Teilnehmer. Mindestteilnehmerzahl: 15. Anmeldung per E-Mail über pflegehilfe@drk-rhein-sieg.de oder per Telefon 02241-59697920.

Wir freuen uns darauf, sie bei uns begrüßen zu dürfen. Ihr DRK Kreisverband Rhein-Sieg e.V.



Mit der Leidenschaft für Technik

Berufe: Ausbildung im Motorgeräte-Fachhandel bietet ausgezeichnete Perspektiven



Bei mechatronischen Berufen stehen Wartung und Reparatur von Garten- und Outdoorgeräten im Mittelpunkt. Foto: DJD/www.greenbase.de/Lisa Schaez

Aufsitz-Rasenmäher, Motorsägen und Mähroboter: Für die einen handelt es sich um Erwachsenenspielzeug für Outdoorfans, viele andere machen aber auch ihren Beruf daraus. Denn um private Gärten und öffentliche Grünflächen richtig zu pflegen, ist mitunter schweres Gerät nötig. Fachleute im Forst- und Gartengerätefachhandel beraten ihre Kunden, verkaufen die neueste Technik und kümmern sich außerdem um Wartung und Reparaturen. Die sogenannten Motoristenbetriebe bieten Schulabgängern mit Leidenschaft für Technik vielfältige und attraktive Ausbildungswägen im technischen und kaufmännischen Bereich.

Entwicklungschancen in örtlichen Unternehmen

Die sogenannte Generation Z, die heute den Arbeits- und Ausbildungsmarkt betritt, wünscht sich Studien zufolge verstärkt ein sinnstiftendes Arbeiten, Freiraum für eigene Ideen, eine harmonische Arbeitsumgebung und eine ausgeglichene Work-Life-Balance.

„Genau diese Werte verkörpern die familiengeführten Fachbetriebe des Motoristenhandwerks.“

Da es sich zumeist um regionale Unternehmen handelt, werden sie oft jedoch nicht ausreichend wahrgenommen“, be-

richtet Geschäftsführer Oliver Hütt von der Handelsgenossenschaft Greenbase. Deshalb wollen Branchenverbände die regionalen Firmen dabei unterstützen, Schulabgänger gezielter anzusprechen und als Fachkräfte von morgen zu gewinnen.

Für Technikbegeisterte könnte die Ausbildung zum Motorgeräte-Mechatroniker die richtige Wahl sein. In Verkauf und Beratung sind Kaufleute für den Einzelhandel oder Groß- und Außenhandel gefragt.

Den technischen Wandel mitgestalten

Neben einer fundierten Ausbildung bieten Motoristenbetriebe ihren Azubis bei einem erfolgreichen Abschluss attraktive Perspektiven - angefangen von einer Übernahme bis hin zu vielfältigen Weiterbildungs- und Aufstiegschancen. „Ob Vier-Tage-Woche oder doch lieber Karriere bis hin zur Selbstständigkeit, die Motoristenbranche hält viele Chancen bereit“, so Oliver Hütt weiter. Da gut jeder vierte Betrieb in den nächsten fünf bis zehn Jahren einen Nachfolger oder Geschäftsführer suche, seien die Karriereperspektiven sehr gut.

Unter www.greenbase.de etwa gibt es mehr Details dazu, zudem lassen sich hier örtliche Motoristenbetriebe finden. Ein Praktikum vor der Entscheidung



Schweres Gerät sicher beherrschen: Die Leidenschaft für Technik ist eine gute Voraussetzung für eine Ausbildung im Motorgeräte-Fachhandel. Foto: DJD/www.greenbase.de

für eine Berufsausbildung ist immer eine gute Idee. Angehende Fachkräfte in diesem Bereich werden spannende Entwicklungen hautnah miterleben: Der Wandel vom Verbrennungs-

motor hin zu ökologisch nachhaltigen Antrieben sowie der Trend zu Robotertechnologie macht auch vor dieser Branche nicht halt und sorgt für neue Herausforderungen, gerade für die junge Generation. (DJD)

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. Unternehmen Online ist unser neues Zauberwort...

wir suchen Verstärkung für unser TEAM

Buchhaltung (m/w/d)

für 30 oder 37,5 Stunden wöchentlich

DU bist

aufgeschlossen, zuverlässig, teamfähig und kompetent in Deinem Beruf, verfügst über eine abgeschlossene Ausbildung als kaufm. Buchhalter (m/w/d). Versiert in Word, Excel, aber auch DATEV, SBS oder vergleichbar, bist Du gerne bereit Neues zu erlernen. Als Medienhaus gehen wir neue Wege in der Digitalisierung unter künftiger Nutzung KI-gesteuerter Arbeitsweisen.

DEIN Aufgabenbereich umfasst (im Team):

- Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung
- Zahlungsverkehr und Mahnwesen
- Erstellen von Monats- und Jahresabschlüssen
- Erstellung von Steuererklärungen

WIR bieten Dir

neben einer umfassenden Einarbeitung, einen interessanten Teilzeitarbeitsplatz in unserem Medienhaus.

WIR freuen uns auf Deine ausführliche Bewerbung per E-Mail, inkl. Gehaltsvorstellung unter dem Stichwort **„TEAM BUCHHALTUNG“** an: karriere@rautenberg.media

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 28. September 2024
Annahmeschluss ist am:
23.09.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR IN ALFTER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Alfter
Bürgermeister Dr. Rolf Schumacher
Am Rathaus 7 · 53347 Alfter

Kostenlose Haushaltsverteilung in Alfter. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegabe

Pressematerial

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantie für Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan
Mobil 0171 187 69 24
st.atan@rautenberg.media

REPORTER

Manuel Ott
m.ott@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG
wir-in-alfter.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

An- und Verkauf

Privat sucht:

Hörgeräte, Rollator, Porzellan, Schmuck etc. Seriöse Abwicklung.
Tel. 0152/29684235

Kaufgesuch

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles anbieten. Ortsansässig, Herr Blum
Tel.: 0160/6695915

Stellenmarkt

Naturverbundene/r Erzieher/in gesucht

Kleine Kita, großes Abenteuer - bewirb Dich als Fachkraft in unserer Waldkita! Sende Deine Bewerbung mit Angabe Deines möglichen Eintrittstermins per E-Mail an:
info@waldkindergarten-meckenheim.de. Bei Fragen steht Dir die Vorsitzende Ronja Esser unter der Nummer 01573 7811466 zur Verfügung



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

ANKAUF

Achtung liebe Leser! Sammler kauft:

Kunst und Antiquitäten, Holz-, Porzellan-, und Bronzefiguren, Militaria-Orden, Abz. (1.+2. WK), Ess-, Kaffee-Service und Wandteller, Bleikristall farbig, Krüge, Blechspielzeuge, Modeschmuck, Silber-, Gold-, Antikschmuck, Zahngold, Altgold, Armband- und Taschenuhren (auch Luxusuhren), Ferngläser, Kamerä, Puppen, Näh- und Schreibmaschinen, Musikinstrumente, Eisenbahn, Teppiche, Briefmarken, Münzen aller Art, Zinn, Silberbesteck, auch komplette *Haushaltsauflösungen/Nachlässe. Herr Peter Kierpacz aus Sankt Augustin. Komme gerne unverbindlich vorbei. Zahle bar und fair.

02241 844 11 50 oder 0163 79 77 983

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

ab 6,99 €

■ ■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: wir-in-alfter.de/e-paper
wir **alfter**

Zugleich AMTSBLATT der GEMEINDE ALFTER

Verteilgebiet: Alfter, Gießendorf, Impeckoven, Oedekoven, Witterschick (mit Volmershoven-Heidgen).

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

**A**POTHEKEN-NOTDIENST
Apotheken-Notruf 0800 00 22833**Samstag, 14. September****Tannen-Apotheke**

Paulusplatz 13, 53119 Bonn, 0228/662456

Sonntag, 15. September**Glocken-Apotheke**

Hauptstraße 234, 53347 Alfter, 0228/9863660

Montag, 16. September**Mühlen Apotheke**

Moselstraße 20, 53332 Bornheim, 02222/952090

Dienstag, 17. September**Markus-Apotheke**

Schumacherstraße 2-10, 53332 Bornheim, 02222/931440

Mittwoch, 18. September**Bären-Apotheke**

Am Herrenwinkel 6, 53347 Alfter, 02222/5068

Donnerstag, 19. September**Buschdorfer-Apotheke**

Friedlandstraße 9, 53117 Bonn, 0228/555820

Freitag, 20. September**Quellen-Apotheke**

Chateauneufstraße 7, 53347 Alfter, 0228/640050

Samstag, 21. September**Münster-Apotheke**

Münsterplatz 22, 53111 Bonn, 0228/658438

Sonntag, 22. September**Beethoven-Apotheke**

Lisztstraße 23, 53115 Bonn, 0228/637882

Montag, 23. September**Apotheke Sonnenschein**

Ziegelweg 1, 53347 Alfter, 0228/9024520

Dienstag, 24. September**ÖRTLICHE NOTDIENSTE****Zahnärztlicher Notdienst**

01805 / 98 67 00

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

0228 / 24 25 444

Krankenhäuser

Universitätskliniken, Venusberg

0228 / 287-0

Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg

0228 / 64 81-0

Krankennotruf

Krankensalbung und die Sterbesakramente für Alfter

0179 / 67 08 941

Tierärzte

Tierärztliche Klinik für Kleintiere Windeck

02292 / 5051

Tierärztliche Klinik für Pferde

Aggertal, Lohmar-Wahlcheid
02206 / 91 04 10Tierärztlicher Ringnotdienst
Rhein Sieg
tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.deThomas Reitelbach
Bestattermeister**POÉTES****Kanaltechnik**

www.poeteskanaltechnik.de

Euskirchen: 02251-51067**Rheinbach: 02226-911310****Notdienst: 0700-47064706**

(zum Ortstarif)

Am Rathaus · 53347 Alfter
Tel.: 0228-640050
Fax: 0228-7481155**Bestattungen Vitt**

Familienbetrieb seit 1875

Freundlich und kompetent. – An Ihrer Seite.

0228 - 62 68 68
Rochusstraße 176
53123 Bonn-Duisdorf
www.bestattungen-vitt.de**Deutsches
Rotes
Kreuz****Hausnotruf – ein
Stück Lebensqualität
bewahren.****Jetzt Infos anfordern:****Telefon 02241 59 69 79 60**
hausnotruf@drk-rhein-sieg.de
www.drk-rhein-sieg.de/hausnotruf

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Europäische Mobilitätswoche

Senioren-Aktionstag am 19. September am Alfterer Rathaus

Seien Sie dabei, wenn es um nachhaltige Mobilität in der Gemeinde Alfter geht! Die Europäische Mobilitätswoche macht nachhaltige Mobilität vor Ort erlebbar, informiert über aktuelle Angebote und neue Innovationen und zeigt, dass es auch Spaß machen kann, klimafreundlich unterwegs zu sein. Die Gemeinde Alfter beteiligt sich an dem Projekt der Europäischen Kommission zum dritten Mal. Am Rathaus gibt es zahlreiche Angebote rund um die Mobilität

insbesondere für Senioren. Ob Bustrainung, Rollatorparcours oder Fahrrad-Codieraktion - für Jeden ist etwas dabei. Für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen sorgt der AWO Ortsverein Alfter/Witterschlick. Machen Sie mit! Weitere Informationen gibt es unter: www.alfter.de

Programm ab 10 Uhr

- 10 bis 13 Uhr, kostenloses Bustraining für Senioren
Festhalten im Bus, Busfahren mit Rollstuhl oder Rollator und

alle Fragen rund um das Thema Busfahren stehen im Mittelpunkt. www.rvk.de

- 10 bis 14 Uhr, kostenloser Rollator-Parcours
Parcours mit Übungseinheiten, wie dem Überwinden von Bordsteinen, engen Wegen oder „Rückwärtsgehen“ und vielen Tipps. www.rahm.de
- 14 bis 17 Uhr Fahrrad-Codieraktion
Radcodierung für ADFC-Mitglieder 10 Euro, sonst 20 Euro

Pedelec-Akkucodierung für ADFC-Mitglieder 5 Euro, sonst 10 Euro

Bitte mitbringen:

- ADFC -Mitgliedsausweis (wenn Mitglied)
- gültiger Personalausweis/ Reisepass
- Eigentumsnachweis/Kaufbelege

Anmeldung empfehlenswert unter alfter@adfc-bonn.de, Formular unter www.adfc-bonn.de/codierung/codierung.php

Informationstag „Alter und Pflege“ in Bornheim

Die Stadt Bornheim und die Gemeinde Alfter laden am Samstag, 21. September 2024, von 13 bis 17 Uhr zum „Informationstag Alter und Pflege“ ein. Die Veranstaltung findet im Rathaus Bornheim, Rathausstraße 2, statt und beginnt um 13 Uhr mit der Eröffnung durch die Bürgermeister Christoph Becker (Bornheim) und Rolf Schumacher (Alf-

ter). Ältere Menschen, Angehörige und Interessierte können sich umfassend und kostenlos zu alltäglichen und herausfordernden Fragen des Lebens informieren.

Im Mittelpunkt stehen die Förderung der Selbstständigkeit im Alter, Möglichkeiten der ambulanten Pflege sowie Angebote und Dienstleistungen aus Born-

heim und Alfter. Vertreter verschiedener Wohlfahrtsverbände, der Kriminalpolizei, des ambulanten Hospizdienstes Bornheim und anderer gemeinwohlorientierter Anbieter aus der Umgebung bieten Beratungen an. Auch die Seniorenberaterinnen Birgit Haller und Marie Neumann sowie der Seniorenbeirat der Stadt Born-

heim stehen für Gespräche zur Verfügung.

Neben den Informationsständen erwarten die Gäste kurze Fachvorträge und kleine Tanz- und Gesangsdarbietungen. Der Eintritt ist kostenlos, und eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Für das leibliche Wohl sorgen kostenfreie alkoholfreie Getränke, Kaffee und Kuchen.

Großkirmes in Alfter - Hinweise zur Parkplatzsperrung und zur Umleitung Busverkehr

Die traditionelle Großkirmes des Ortsausschusses Alfter findet von Fr., 13.09. bis Mo., 16.09.2024 statt. Hierzu muss der Parkplatz „Am Herrenwingert“ in Alfter-Ort von Mi., 11.09. ab 08:00 Uhr bis Di., 17.09.2024 bis 12:00 Uhr für den öffentlichen Verkehr teilweise gesperrt werden. Die Verkehrsteilnehmer können die restlichen freien Parkplätze Am Herrenwingert, den Schotterparkplatz zwischen Einfahrt zum „Herrenwingert“ und der „Kultur- und Sporthalle“ und die Parkflächen im Schlossweg nut-

zen - insgesamt stehen rund 60 Parkplätze zur Verfügung. Auch die Glascontainer werden dort vorübergehend aufgestellt. Die Parkbeschilderung wird bereits am Fr., 06.09.2024 durch den gemeindlichen Bauhof aufgestellt und ist unbedingt zu beachten.

Das Ordnungsamt weist darauf hin, dass verbotswidrig parkende Fahrzeuge abgeschleppt werden. Abgeschleppte Fahrzeuge können bei der Firma Auto Becker Bonn, Lambarneweg 1, 53119 Bonn, Tel.: 0228 9872214, gegen Zahlung

der Abschleppkosten (ca. 230 Euro) abgeholt werden. Damit unnötiger Ärger und Kosten erspart bleiben, wird dringend darum gebeten, die Parkverbotsbeschilderung zu beachten. Die Haltestelle „Alfter, Hertersplatz“ entfällt während der Anna-Kirmes. Fahrgäste können alternativ die Ersatzhaltestelle in der Kronenstraße nutzen. Der Busverkehr wird umgeleitet. In Fahrtrichtung „Alfter, Hertersplatz“ nehmen die Busse ab der Haltestelle „Alfter, Stadtbahn“ ihren Weg geradeaus über die Bahnhofs-

straße, Roisdorfer Weg, Kronenstraße und Bahnhofstraße. Für eine sichere und ungehinderte Durchfahrt der Busse wird für die Dauer der Umleitung im Roisdorfer Weg ein beidseitiges, absolutes Halteverbot beschildert. In Fahrtrichtung „Duisdorf/Bonn“ fahren ab der Ersatzhaltestelle „Alfter, Hertersplatz“ die Busse über die Bahnhofstraße und dann weiter über den Linienweg. Nach Abbau der Kirmes werden alle Sperrungen wieder aufgehoben. Die Gemeinde Alfter bittet die betroffenen Anlieger um Verständnis.

Eröffnung der Öffentlichen Bücherei Meckenheim/Alfter am Standort Meckenheim

Am Dienstag, 20. August 2024 um 14.30 Uhr eröffnete Bürgermeister Holger Jung den Standort Meckenheim in den Bücherei-Räumlichkeiten in der Adolf-Kolping-Straße 4. Die Wiedereröffnung der Bücherei war für die Stadt Meckenheim ein wichti-

ger Tag. In finanziell schwierigen Zeiten ist es auch dank der Förderung durch das Land NRW gelungen, an alt bekannter Stelle einen wichtigen Akzent in der Meckenheimer Bildungs- und Kulturlandschaft zu setzen. In seinem Grußwort dankte der

Bürgermeister allen Beteiligten für die geleistete Arbeit und dem Land NRW als Fördergeber. Aktuell sucht der Fachbereich Bildung, Kultur und Sport der Stadt Meckenheim zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Bibliotheksbeschäftigte/einen Biblio-

theksbeschäftigte (m/w/d) für die „Bücherbrücke“ Öffentliche Bücherei Meckenheim/Alfter. Bewerbungsschluss ist am 22.09.2024. Die ausführliche Stellenausschreibung gibt es unter www.karriere.meckenheim.de

Ende: Mitteilungen aus dem Rathaus

ALLES AUF EINEN BLICK

Alles auf einen Blick

Öffnungszeiten des Rathauses

Allgemeine Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 8 - 12 Uhr

Montag zusätzlich: 14 - 16 Uhr

Donnerstag zusätzlich:

14 - 17.30 Uhr

Planung und Hochbau:

Montag - Mittwoch keine Sprechzeiten.

Donnerstag: 8 - 12 Uhr sowie 14 - 17.30 Uhr

Freitag: 8 - 12 Uhr

Katasterauszüge nur donnerstags und freitags

Bürgerbüro (Melde- und Passangelegenheiten):

Montag: 7.30 - 13 Uhr zusätzlich 14 - 16 Uhr

Dienstag und Mittwoch:

7.30 - 13 Uhr

Donnerstag 7.30 - 13 Uhr zusätzlich 14 - 18 Uhr

Freitag: 7.30 - 12 Uhr

Bürgerinfothek:

Montag - Mittwoch: 7.30 - 16 Uhr

Donnerstag: 7.30 - 18 Uhr

Freitag: 7.30 - 12 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte: Louise Roos, Tel.: 0228/6484-142

Tagesmütter/-vätervermittlung: Heike Reis, Tel.: 0228/6484-186

Seniorenbeauftragte: Tel: 0228/6484-131

Marie Neumann

Tel: 0228/6484-131

Hinweis der Gemeindekasse

Fälligkeit Grundbesitzabgaben, Gewerbesteuer am 15.02./15.05./15.08./15.11. und Hundesteuer am 15.02./15.08. unter Angabe des Kassenzeichens. Bei verspäteter

Zahlung werden Säumniszuschläge erhoben. Es entstehen weitere Kosten bei Mahnung oder zwangsweiser Einziehung. Bitte SEPA-Lastschriftmandat und Änderungen der Bankverbindung 14 Tage vor dem Fälligkeitstermin einreichen.

Kreisverwaltung Nebenstelle Rheinbach

Jagdscheine, Verkauf von Reitkennzeichen- und -plaketten, Sprechtag des Gesundheitsamtes und des Ausländeramtes (Verpflichtungserklärungen und Viseumsverlängerungen), Elterngeld, Versorgungsamt, Abgabe von Führerscheinen bei vorübergehendem Fahrverbot. Weitere Infos und Terminvereinbarungen unter 02226/92340.

Bereitschaftsdienste für Strom-, Wasser- und Gasversorgung

Bereitschaftsdienst der GEW RheinEnergie AG Entstördienst Stromversorgung Tel.: 0221/34 645 600 Service Center Tel.: 0221/34 645 300.

Bereitschaftsdienst Gas- und Wasserversorgung sowie Abwasserentsorgung e-regio GmbH & Co. KG, Euskirchen

Tel.: 0800/32 23 222

Dienstzeiten der Polizei

1) Sprechstunde im Bürgerhaus Alfter, Lukasgasse 2, montags von 16-18 Uhr

PHKin Anja Radunsky über Tel.: 0174/7012448, alternativ über Büro PI 2, Tel: 0228/155547

2) Sprechstunde im „Haus Kesse-

nich“ Witterschlick, Hauptstr. 268, montags von 16 - 18 Uhr und nach Vereinbarung

PHK Dirk Kappes über Tel.: 0174/561 74 03, alternativ über Büro PI 2, Tel.: 0228/155 548

Kreisjugendamt und Jugendhilfe

Jugendhilfenzentrum für Alfter, Swisttal und Wachtberg Kalkofenstr. 2, Meckenheim, Tel.: 02225/9136-0, Fax. 02225 / 9136-5130 Mo. - Do.: 8.30 - 16.30 Uhr, Fr.: 8.30 - 12.30 Uhr

Offene Sprechstunden des Jugendhilfenzentrums des Rhein-Sieg-Kreises Meckenheim: Gemeinde Alfter, Am Rathaus 7, Alfter-Oedekoven: jeden 4. Mittwoch im Monat von 15 - 16 Uhr, Tel.: 0228/6484-0

Kath. Familienzentrum St. Matthäus, Schlossweg 4, Alfter: jeden 2. Mittwoch im Monat von 15 - 16 Uhr, Telefon: 02222/2685

Vermittlung von Kindertagespflegeplätzen

Telefon: 02225-9136-5151 oder 02225-9136-5159

vermittlung.alfter@rhein-sieg-kreis.de oder über www.kitaportal-rhein-sieg-kreis.de

Beratung und Hilfen

Beratung Inklusive Arbeit Alfter e.V., Am Rathaus 13a, Termine unter 0228/36926396 Frauenhaus des Rhein-Sieg-Kreises, Tel.: 02241/33 01 94

esperanza - Beratungs- und Hilfe- netz vor, während und nach einer Schwangerschaft: Beratungen in der Geschäftsstelle in Siegburg, Hopfengartenstr. 16, sowie bei Be-

darf vor Ort in Bornheim nach Terminvereinbarung, Tel.: 02241/ 95 80 46

Beratung für schwangere Frauen und junge Mütter

Familienhebamme, Angelika Heusler, Tel.: 0151/580 06 620, E-Mail: angelika.heusler@dw-bonn.de

Psychosoziale Krebsberatung des Caritasverbandes Rhein-Sieg

Sprechstunde jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 10 - 12 Uhr, Rathaus Alfter, Raum 13 Terminvereinbarung unter Tel.: 02241/1209-308

Caritas-Pflegestation Einsatzstelle in Bornheim, Heiligerstr. 21, Tel.: 02222/931 110

Essen auf Rädern: Caritaspflegestation Bornheim, Heiligerstr. 21, Tel.: 02222/ 931 110 **Erziehungs- und Familienberatungsstelle**

Schulpsychologische Dienst Brunnenallee 31, Bornheim, Tel.: 02222/927980-0, Fax: 02222/927 980-18

Psycho-Sozialer Dienst und Drogenberatung

des Caritasverbandes für den Rhein-Sieg-Kreis e.V., Langgasse 19, Rheinbach, Tel.: 02226/ 12404, Termine nach Vereinbarung Beratungsstelle für Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängige und deren Angehörige. Drogensuchtberatungsstelle Bornheim, Heiligerstr. 15, Tel. 02222/60 265

Rechtsberatung

für Alfterer Bürger mit geringem Einkommen an jedem 1. Mittwoch eines jeden Monats (ist dies ein Feiertag, sowie am 2. im Rathaus,

ALLES AUF EINEN BLICK

Erdgeschoss, Beratungszimmer, 14 - 15 Uhr

Ausländerfragen und Integration

Arbeitskreis für Ausländerfragen und Integration Vorsitzende Taybe Özcan, Tel.: 0228/649281

Asylkompass Alfter: Diakon Martin Sander E-Mail: Martin.Sander@pg-alfter.de

Telefon: 0228/9863625

Sprechstunden über Soziallotsen Alfter

Neubürgerbeauftragter für Aussiedler und zugezogene Ausländer Ludwig Neuber, Sprechstunden nach telefonischer Anmeldung

Siegburg, Kreishaus, Zimmer B 2.10, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, Tel.: 02241/13-3161 (Frau Hautkappe), Fax: 02241/13-3198

Ruppichteroth, Grundschule, Schulstr. 5, 53809 Ruppichteroth, Tel.: 02295/902318 (Herr Neuber), Fax: 02295/902319

Soziallotsen Alfter

Unterstützung für alle Menschen, die niederschwellige Unterstützung benötigen:

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat

von 14-16 Uhr

Pfarrzentrum Oedekoven, Jungfern-pfad 17 oder telefonisch unter 0170/5507001 Mo./Mi./Fr. von 12-18 Uhr oder per Mail an lotsenpunkte@pg-alfter.de

Ortsvorsteher/-in

Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung:

Knut Kiesewetter, Lorenweg 1, Mobil: 0172/6005425, Telefon: 0228/746489

Norbert Lehna, Alfter, Jakob-Reuter-Str. 20, Tel.: 0163/2026684 Brigitte Schächter, Oedekoven, Staf-felsgasse 18 a, Tel.: 0228/645438

Elke Thomer, Gielsdorf, Am Junker 10, Tel.: 0177 30 60 289

Ilse Niemeyer, Impekoven, Benden-weg 4, Tel.: 0228/644680

Schiedspersonen

Bezirk I (Ortschaften Alfter und Gielsdorf) Schiedsfrau Hildegard Scherer, Auf dem Mühlenbungert 57 Tel.: 02222/93 85 28, E-Mail: scherer.schiedsfrau@t-online.de

Bezirk II (Ortschaften Oedekoven, Impekoven und Witterschlick)

Schiedsfrau Ulrike Chaudiere-

Schulz, Am Gärchen 16, Tel.: 0228/966 354 36, E-Mail: schiedsfrau.u-chaudiere@gmail.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis in der Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg, Von-Hompesch-Str. 1, 53123 Bonn Tel.: 0228/64 81-0

Werk täglicher Bereitschaftsdienst montags, dienstags, donnerstags: 19 - 7 Uhr / mittwochs: 13 - 7 Uhr / freitags: 14 - 7 Uhr / Sa., So., Fr., am 24.12., 31.12. und am Rosenmontag: 7 - 7 Uhr / am Do. vor Rosenmontag (Weiberfastnacht): 13 - 7 Uhr Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel.: 01805/ 986 700

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel.: 116117

Kleiderstube Alfter-Oedekoven

Mittwochs und Freitags, 15 bis 18 Uhr

Notruftafel

Polizei 110

Feuerwehr 112

Rettungsdienst 112

Krankenwagen, Tel.: 02241/1 92 22

Ärztlicher Notfalldienst

Arztrufzentrale 11 61 17

Notdienstpraxis, Tel.: 0228 / 64 81 91 91

Krankennotruf nach einem Pries-ter, Tel: 0170/5507001

Giftinformationszentrale, Tel.: 0228/19 240

Hospizdienst Ambulanter Hospiz-dienst e.V. Königstr. 25, Bornheim Koordinatorin: Ute Zirwes Tel.: 02222/995 9449, Mob.: 0178/813 43 13

Bürozeiten: Mo. 10 - 12 Uhr, Di. 9 - 11 Uhr, Do. 10 - 15 Uhr und nach Vereinbarung

Jeden 2. Donnerstag im Monat 15 - 17 Uhr Hospizsprechstunde im St. Elisabeth Seniorenzentrum, Am Rathaus 9, Alfter-Oedekoven

Umwelttelefon des Rhein-Sieg-Kreises

(Gewässerverunreinigung):

Mo. - Do. 8.30 Uhr - 12 Uhr, 14 Uhr - 15.45 Uhr, Fr. 8.30 Uhr - 12 Uhr, Tel.: 02241 / 132200 (außerhalb dieser Zeiten Polizei unter 110)

Gefahr durch Bienen, Wespen oder Hornissen: Imker Maresch Tel.: 0228/96757883 o.

Mobil: 0151/62504963

REGIONALES

Informationsveranstaltung: In ehrenamtlicher Vormundschaft Kinder und Jugendliche begleiten

Rhein-Sieg-Kreis (hei). Wer hat Interesse in ehrenamtlicher Vormundschaft ein Kind oder einen Jugendlichen bis zur Volljährigkeit zu begleiten?

„Die ehrenamtliche Vormundschaft bietet die Möglichkeit, sich durch bürgerliches Engagement für junge Menschen in unserer Gesellschaft einzusetzen“, erläutert Ilsa Leifeld, zuständige Ansprechpartnerin in der Koordinierungsstelle für ehrenamtliche Vormundschaften.

Der Gesetzgeber hat mit der Vormundschaftsreform zum 1. Januar 2023 beabsichtigt, der ehrenamtlichen Vormundschaft vor Amts- und Berufsvormündern mehr Gewicht zu verleihen.

Demnach sollen ehrenamtliche Vormünder, wenn möglich, vorran-

gig vor Amts- oder Berufsvormündern Vormundschaften übernehmen.

Vor diesem Hintergrund sucht das Kreisjugendamt, welches für die acht Gemeinden Alfter, Eitorf, Much, Neunkirchen-Seelscheid, Ruppichteroth, Swisttal, Wachtberg und Windeck zuständig ist, Personen, die bereit sind, in ehrenamtlicher Vormundschaft die

rechtsliche Vertretung eines minderjährigen Kindes oder Jugendlichen zu übernehmen. Damit einher gehen die Sorge für das Kindeswohl sowie die Vertretung von Kindesinteressen in allen Lebensbereichen.

Die ehrenamtliche Vormundschaft bedeutet keine Aufnahme des Kindes oder Jugendlichen in den eigenen Haushalt; auch braucht

es keine rechtlichen Vorkenntnisse. Im Unterschied zur Amtsvormundschaft bietet die ehrenamtliche Vormundschaft eher mehr zeitliche Ressourcen, um einen jungen Menschen individuell zu begleiten.

Mit der ehrenamtlichen Vormundschaft gehen Selbstständigkeit beim Engagement für den jungen Menschen und die Übernahme von Verantwortung einher; gleichzeitig steht im zuständigen Jugendhilfezentrum des Rhein-Sieg-Kreises eine feste Ansprechpartnerin zur Einzelberatung des ehrenamtlichen Vormunds zur Verfügung. Erwartet werden die Teilnahme an Informations- und Schulungsveranstaltungen, die Fähigkeit, sich mit Verwaltungen, Behörden und Gerichten auseinander zu setzen,

sich für die Belange des Kindes oder Jugendlichen einzusetzen und sich bei Problemen oder Fragen rechtzeitig Hilfe zu holen und sich mit anderen ehrenamtlichen Vormündern auszutauschen.

Wer an einer ehrenamtlichen Vormundschaft interessiert ist oder sich unverbindlich informieren möchte, kann am Montag, 7. Oktober, um 17 Uhr, im Raum Sieg, Siegburger Kreishaus, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, eine Informationsveranstaltung besuchen.

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten; diese nimmt Ilsa Leifeld, über E-Mail an vormundschaften@rhein-sieg-kreis.de oder telefonisch montags bis donnerstags von 9 bis 13 Uhr über 02243 84435219 entgegen.

Geben Sie Kindern ein Zuhause: Werden Sie Pflegefamilie

Informationsabend in Sankt Augustin

Rhein-Sieg-Kreis (db). Kinder brauchen liebevolle und verlässliche Eltern und ein Zuhause. Wenn aber die leiblichen Eltern nicht ausreichend für ihre Kinder sorgen können, benötigen diese entweder zeitweise oder auf Dauer Menschen, die ihnen ein neues Zuhause geben, in dem sie Geborgenheit, Erziehung und Förderung erfahren. Dies können Paare mit oder ohne eigene Kinder und Einzelpersonen aller Kulturräume

sein.

Die Kooperationsgemeinschaft Vollzeitpflege der rechtsrheinischen Jugendämter im Rhein-Sieg-Kreis sucht Interessierte, die sich vorstellen können, diese Aufgabe zu übernehmen. Daher gibt es am Dienstag, 1. Oktober, von 19 bis 20.30 Uhr, im Rathaus in Sankt Augustin, Markt 1, Raum 122 (Eschenzimer) einen Informationsabend zum Thema „Pflegefamilie“. Teilnehmen können Personen,

die in den Städten Bad Honnef, Hennef, Königswinter, Lohmar, Niederkassel, Sankt Augustin, Siegburg, Troisdorf und im Bereich des Kreisjugendamtes Rhein-Sieg wohnen. Das sind die Gemeinden im Rhein-Sieg-Kreis: Alfter, Eitorf, Much, Neunkirchen-Seelscheid, Ruppichteroth, Swisttal, Wachtberg und Windeck. Der Informationsabend bietet die Gelegenheit, sich unverbindlich damit auseinander zu

setzen, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen und welche Unterstützung, Beratung und Qualifizierung Pflegeeltern erhalten. Auch über den Bereich der familiären Bereitschaftsbetreuung und der Fachpflege wird informiert. Interessierte können sich telefonisch an 02241 / 243 538 oder per E-Mail an c.lahnabed@sankt-augustin.de wenden, eine Anmeldung ist aber nicht nötig.



RSAG

JOB DAY
2024

Wir suchen Frauen,
die mit uns den
Müll wegräumen.

Tag der
offenen Job-Tür
für Frauen

12.10. ab 11 Uhr
Josef-Kitz-Str. 5
Troisdorf

RSAG



Die einzigen, die Feuer ins Haus bringen dürfen

Ofen- und Luftheizungsbauer als besonderer Beruf mit guten Zukunftschancen



Viele Nachwuchskräfte kommen über ein Praktikum zu ihrem Beruf als Ofen- und Luftheizungsbauer. Foto: DJD/GVOB/www.kachelofenwelt.de

Handwerkerinnen und Handwerker sind heute mehr denn je gefragt. Der Beruf des Ofen- und Luftheizungsbauers beispielsweise ist einer der vielseitigsten und abwechslungsreichsten - und einer mit besonderem Charakter. Unter #ofenhelden hat der Gesamtverband Ofenbau e. V. (GVOB) eine Ausbildungskampagne gestartet. Damit soll ein Beruf bekannter gemacht werden, den viele Jugendliche bei der Wahl des Ausbildungsberufs gar nicht „auf dem Schirm haben.“

Vielseitige Handwerkskunst braucht kreative Köpfe

Ofen- und Luftheizungsbauer ist ein Handwerksberuf mit guten Perspektiven. „Wir sind die einzigen, die Feuer ins Haus bringen dürfen“, sagt etwa eine junge Auszubildende. Nach wie vor liegen Holzfeuerstätten als Wärmedesign-Objekte und als krisensichere regenerative Heiztechnik im Trend. Um ihre Zukunft müssen sich die Auszubildenden also keine Sorgen machen. Die Ausbildung selbst ist außergewöhnlich vielfältig und kreativ. Als Ofenbauerin und Ofenbauer übernimmt man handwerkliche Arbeiten zum Beispiel eines Maurers, Schweißers, Dachdeckers, Malers, Gas-Was-



Die Ausbildung zum Ofen- und Luftheizungsbauer bietet ausgezeichnete Zukunftsperspektiven. Foto: DJD/GVOB/www.kachelofenwelt.de

ser-Installateurs, Elektrikers, Planers und Kundenberaters. Der Einbau eines Ofens ist echte Handwerkskunst und gehört zu den kreativsten Tätigkeiten beim Innenausbau eines Hauses.

Nach der Ausbildung stehen viele Türen offen

Für die Ausbildung ist ein bestimmter Schulabschluss nicht vorgeschrieben. Einige beginnen mit einem Haupt-, Mittel- oder Realschulabschluss, andere steigen nach dem Abi ein. Die Ausbildung dauert in der Regel drei Jahre im dualen System, pro Halbjahr stehen sechs Wochen Berufsschule und eine Woche überbetriebliche Ausbildung auf dem Programm. Eine Verkürzung der Ausbildung ist möglich. Nach der Gesellenprüfung stehen viele Türen offen: Ofen- und Luftheizungsbauer arbeiten sowohl für Industriebetriebe, die Öfen in Serie herstellen, als auch in Kleinbetrieben, die Kachelöfen individuell

nach Kundenwünschen errichten. Mit etwas Berufserfahrung kann man seinen Meister machen, Fach- und Führungsaufgaben übernehmen und im Betrieb aufsteigen.

Oder man wagt mit dem Meistertitel die Selbstständigkeit. Eine Weiterbildung als Techniker in der Fachrichtung Heizungs-, Lüftungs-, Klimatechnik ist ebenso möglich. Und ein nachfolgendes Bachelor-Studium im Studienfach Versorgungstechnik eröffnet weitere Karrierechancen. Einen #ofenhelden Infotalk findet man kostenfrei unter <https://wir-sind.ofenhelden.info>. Ofenbauer informieren hier über ihren abwechslungsreichen Beruf. Wer ihn kennenlernen möchte, sollte sich nach einem ein- oder mehrwöchigen Praktikum bei einem Ofenbauerbetrieb in der Nähe erkundigen, unter www.ofenhelden.info gibt es dazu mehr Informationen. (DJD)



Als Ofen- und Luftheizungsbauer baut man nicht nur Öfen, sondern übernimmt auch handwerkliche Arbeiten eines Maurers, Schweißers, Dachdeckers, Malers, Gas- und Wasser-Installateurs sowie Elektrikers. Foto: DJD/GVOB/www.kachelofenwelt.de



Tobias Gregor
TISCHLERMEISTER

Beratung | Planung | Ausführung

- Möbel (für Wohn-, Küchen-, Bad- und Schlafbereich)
- Boden-, Wand- und Deckenbeläge
- Holz- und Kunststofffenster
- Zimmertüren, Haustüren aller Art
- Fenster-Reparatur und Wartung
- **Einbruchssicherung**
- **Brandschutz**

**MIT SICHERHEIT
IHR TISCHLER**

Klara-M.-Faßbinder-Straße 7a
53121 Bonn
fon 02 28 / 3 69 58 03
www.tobiasgregor.de

TAG DES HANDWERKS

Alte Handwerkskunst gefragt



Wer die alte Mühle kannte, kommt aus dem Staunen nicht heraus. Foto: Caparol Farben Lacke Bautenschutz/Claus Graubner/akz-o

Nicht sachgemäße Umbaumaßnahmen in der Vergangenheit und das undicht gewordene Dach hatten erhebliche Bauschäden am Jahrhunderte alten Gebäude einer Müllerfamilie verursacht. Der Dachstuhl musste erneuert und das Gebäude komplett entkernt werden. Immerhin gelang es, das

Originalfachwerk, Bemalungen und Teile des alten Holzfußbodens zu retten. Die alten Putzstrukturen der Mühle sollten übernommen werden, und da war es ein Glück, dass ein älterer Geselle der ausführenden Firma diese Technik, die er in der Jugend gelernt hatte, noch beherrschte. Alte Schindeln aus Eichenholz mussten zum Teil ausgetauscht, die verbliebenen mit einem Trockeneisverfahren schonend gereinigt und anschließend gestrichen werden. Bei diesen Arbeiten kamen denkmalgerechte Produkte von Caparol zum Einsatz: Histolith Halböl und Leinöl für den Anstrich von alten und neuen Schindeln, die speziell für Fachwerk und Holzverkleidungen entwickelt wurden, sowie Histolith Sol Silikat als Fassadenfarbe.

Keine Zukunft ohne Handwerk

Das ist die Botschaft von Hans Peter Wollseifer, Präsident des Zentralverband des Deutschen Handwerks, denn das Handwerk schafft, was bleibt. Männer und Frauen, die sich entscheiden, das Maler- und Lackiererhandwerk zu erlernen, können mit ihren Händen etwas erschaffen. Das erfordert mitunter Durchhaltevermögen und Ehrgeiz, doch es lohnt sich. Denn die Bewahrung von Ortsgeschichte wie in unserem Beispiel, spricht für sich selbst. Neben Denkmalpflege sind die Gestaltung und Pflege von Oberflächen im Innen- und Außenbereich Betätigungsfelder des Malers. Somit ist das moderne, zukunftsträchtige Handwerk ein kreativer Beruf. Da es genug Arbeit gibt, lässt sich gutes Geld verdienen. Wer körperlich fit ist

und nicht nur drinnen, sondern auch draußen arbeiten will, ist hier richtig. Hervorragende Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, wozu auch ein duales Studium gehört, und auch die Möglichkeiten der Spezialisierung in den Bereichen Farbgestaltung und Kirchenmalerei, Bauten- und Korrosionsschutz ermöglichen es, Karriere zu machen. Die Nachwuchsförderung und damit die Zukunft der „Next Generation“ im Maler- und Lackiererhandwerk ist wesentlicher Bestandteil der Caparol-Firmenphilosophie. Mit der Initiative „Mal Dir Deine Zukunft aus!“ werden Berufseinsteiger oder frischgebackene Selbstständige - mit einem breiten Förderangebot unterstützt. Mehr unter www.caparol.de/nachwuchsfoerderung (akz-o)

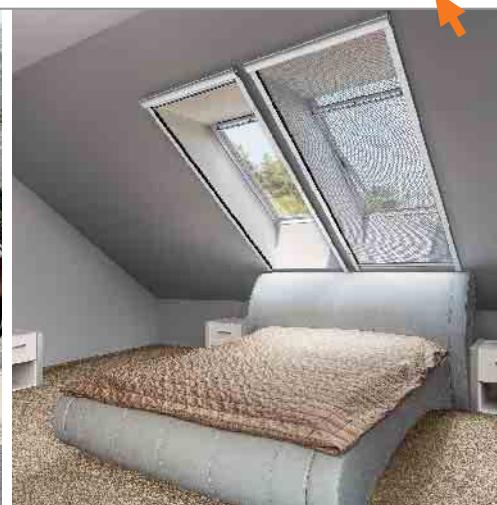
Fenster und Insektenschutz

- + Hochwertige Qualität „Made in Germany“
- + Spezieller Feinstaub-Gaze für saubere Luft
- + Montage nur durch eigene Mitarbeiter. Keine Subunternehmer.

Schreinerei
JAKOBS®

ZUVERLÄSSIG UND SAUBER

WWW.JAKOBS-BONN.DE



Christian-Lassen-Straße 16, 53117 Bonn

0228 422 446-0

info@jakobs-bonn.de

Exklusive Hotel-Angebote – jetzt buchen!

Weitere **Eigenanreisen**
finden Sie hier:



Eifel

★★★★ ACHAT Hotel Monschau

3 Tage • Halbpension



Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/4/7 Übernachtungen
- ✓ Halbpension
- ✓ Willkommensgetränk ✓ WLAN
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad u. Sauna

Termine & Preise

in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich				
		Nächte	2	3	4	7
03.11. - 21.12.24		139	209	269	469	
06.10. - 02.11.24		189	279	369	639	
03.09. - 05.10.24		209	309	409	709	

Preise ggf. zzgl. Wochend-/Terminzuschlag.

Einzelzimmerzuschlag: 35 €/Nacht

Fremdenverkehrsabgabe: ca. 1,50 € p. P./Nacht

ab € **139,-** p.P.

Reise-Code:
camo

Beispiel Doppelzimmer



Sauerland

★★★★ Hotel Hochsauerland 2010 in Willingen

4 Tage • Halbpension

ab € **259,-** p.P.

Reise-Code:
kuwi

Beispiel Doppelzimmer

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/4/5/6/7 Übernachtungen
- ✓ Halbpension
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad und Saunen ✓ Nutzung des Fitnessraums
- ✓ Leihbademantel und -saunatücher
- ✓ Teilnahme am Sport- und Aktivprogramm
- ✓ 5 % Ermäßigung auf Wellnessanwendungen pro Vollzahler (mit Voranmeldung)
- ✓ Abschiedsgeschenk
- ✓ Hotelparkplatz (n. V.) ✓ WLAN



5 % Frühbucherrabatt
in den Reisezeiträumen 01.03. - 30.04.25,
01.06. - 31.08.25 und 01.11. - 20.12.25
bei Buchung bis 28.02.25!

Termine & Preise

in €/P. im DZ/FW

Saison	Anreise	täglich					
		Nächte	3	4	5	6	7
01.12. - 20.12.24,			259	339	419	499	579
01.03. - 31.03.25,							
01.11. - 20.12.25							
01.11. - 30.11.24,			289	379	469	559	649
01.04. - 30.04.25,							
01.06. - 31.08.25							
03.09. - 31.10.24,			309	399	489	579	669
02.01. - 28.02.25,							
01.05. - 31.05.25,							
01.09. - 31.10.25							

Preise ggf. zzgl. Wochend-/Terminzuschlag.

Einzelzimmerzuschlag: 35 €/Nacht!

2025: 3 €/Nacht Kurtaxe: ca. 3 € pro Person/Nacht



ab € **175,-** p.P.

Reise-Code:
hany

Mosel

★★★★ Mühlen Hotel Konschake in Burgen

ab € **99,-** p.P.

Reise-Code:
smbu

Beispiel Doppelzimmer



Moselschleife

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ Halbpension
- ✓ Willkommensgetränk ✓ WLAN
- ✓ Informationen über die Region
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

Ausflugspakete Koblenz & Mosel zubuchbar

Termine & Preise

in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich				
		Nächte	3	5	7	
04.11. - 19.12.24,		99	169	229		
20.02. - 10.04.25,						
03.11. - 18.12.25						
14.10. - 03.11.24,		149	249	355		
11.04. - 22.05.25,						
13.10. - 02.11.25						
03.09. - 13.10.24,		189	279	379		
23.05. - 12.10.25						

Preise ggf. zzgl. Terminzuschlag.

Einzelzimmerzuschlag: 20 €/Nacht

Kurtaxe: ca. 0,50 € pro Person/Nacht



Koblenz

Hamburg

★★★★ NYX Hotel Hamburg

ab € **175,-** p.P.

Reise-Code:
hany

3 Tage • Frühstück



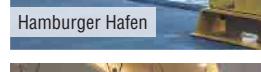
Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/4 Übernachtungen ✓ Frühstück
- ✓ 1 x große Hafenrundfahrt (ab St. Pauli Landungsbrücken, mit deutscher Live-Erklärung, ca. 1 Stunde)
- ✓ Nutzung des Fitnessraums ✓ WLAN

Termine & Preise

in €/P. im DZ/EZ Down to Earth

Saison	Anreise	täglich						
		Nächte	2	3	4	Unterbring.	DZ	EZ
15.12. - 28.12.24			175	309	255	449	329	599
01.01. - 25.02.25			175	315	255	449	339	599
01.11. - 14.12.24			189	329	275	489	355	649
03.09. - 31.10.24			195	349	285	519	375	679
26.02. - 29.03.25			199	349	289	519	379	679



Beratung & Buchung unter **0261-29 35 1989** Mo.–Fr. 8–19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr



Online buchen auf **ReisenAKTUELL.COM**

ReisenAKTUELL.COM
EHRLICH GÜNSTIG VERREISEN!

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen. Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz